

SOEP Survey Papers

Series F - SOEP Newsletters

SOEP – The German Socio-Economic Panel Study at DIW Berlin

2013

SOEP Newsletters 1999 – SOEP-Newsletters 43-46

Running since 1984, the German Socio-Economic Panel Study (SOEP) is a wide-ranging representative longitudinal study of private households, located at the German Institute for Economic Research, DIW Berlin.

The aim of the SOEP Survey Papers Series is to thoroughly document the survey's data collection and data processing.

The SOEP Survey Papers is comprised of the following series:

Series A – Survey Instruments (Erhebungsinstrumente)

Series B – Survey Reports (Methodenberichte)

Series C – Data Documentations (Datendokumentationen)

Series D – Variable Descriptions and Coding

Series E – SOEPmonitors

Series F – SOEP Newsletters

Series G – General Issues and Teaching Materials

The SOEP Survey Papers are available at
<http://www.diw.de/soepsurveypapers>

Editors:

Prof. Dr. Gert G. Wagner, DIW Berlin and Technische Universität Berlin

Prof. Dr. Jürgen Schupp, DIW Berlin and Freie Universität Berlin

Please cite this paper as follows:

SOEP Group. 2013. SOEP Newsletters 1999 – SOEP-Newsletters 43-46. SOEP Survey Papers 136: Series F. Berlin: DIW/SOEP

ISSN: 2193-5580 (online)

Contact: DIW Berlin
SOEP
Mohrenstr. 58
10117 Berlin

Email: soeppapers@diw.de

SOEP GROUP

**SOEP NEWSLETTERS 1999 –
PANEL-NEWS-LETTERS 43-46**

Berlin, 1999

Reprint 2013, mit links zu online erhältlichen Dokumenten

	CONTENTS	Page
	Info	2
Einführung in das SOEP im Rahmen des Frühjahrseminars des ZA vom 22. Februar bis 12. März 1999		3

Analysis of Time Dependent Data February 22-March 12, 1999	3
Paper of the Month	4
New Version of SOEPinfo - WWW Waves 1-14	4
Best GSOEP Publication will be awarded in 1999	5 !
NEWS FROM SYRACUSE AND CORNELL:	
Release of PSID Data 1994-1996	5
AEA Presentations	5
New GSOEP Publications/ Literatur-Neuerscheinungen	5
New Data Users/Neue DatennutzerInnen	8
GSOEP Advisory Board/SOEP Beiratsmitglieder	9
GSOEP Staff/SOEP MitarbeiterInnen	9

Impressum	9
-----------	---

APPENDIX

Adressenkartei

Bestellschein

Honoring Best GSOEP Publication - Organization and Regulations

Paper of The Month - Organization and Regulations

Nutzung des Mikrozensus in der Forschung

ECASS Research Opportunity

Buchhinweis

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir hoffen, daß wir die Arbeit mit den SOEP-Daten im vergangenen Jahr für Sie nochmals einfacher gestalten konnten. Der **neuen Datenlieferung** haben wir wieder zahlreiche Hinweise zur einfachen Installation der Daten sowie Tips für die Datennutzung beigelegt. - Falls Sie die Daten bis 1997 noch nicht bestellt haben, können Sie dies mit dem in der Anlage beigelegten Bestellzettel nachholen. - Sollten Sie Fragen oder Probleme im Zusammenhang mit dem SOEP Datensatz haben, zögern Sie nicht entweder über den SOEP Listserver (vgl. SOEP NEWSLETTER 35/1997) oder direkt mit uns Ihre Probleme zu erörtern.

Im zurückliegenden Jahr wurde auch erstmals das SOEP mit einer **Ergänzungsstichprobe E** aufgestockt (vgl. SOEP NEWSLETTER 40/98). Mit dem dort implementierten Methodenmix sollte auch ein möglicher Übergang der Altstichproben von einer Paper-and-Pencil-Befragung (PAPI) auf computerunterstützte Interviews (CAPI) erprobt werden. Die Feldzeit ist nun abgeschlossen; insgesamt wurden 1 079 Haushalte in Ost- und Westdeutschland befragt. Wir werden erste Daten (Rohfassung, d.h. ohne Gewichte) vermutlich im kommenden Frühjahr an Sie weitergeben können. Dieser Spezial-Datensatz wird insbesondere auch Einzelergebnisse der „Brutto-Stichprobe“ enthalten (in der sämtliche für ein Interview zufällig ausgewählten Haushalte erfaßt sind; $n = 1\,052$). Damit steht allen an methodischen Analysen interessierten SozialwissenschaftlerInnen ein nahezu einmaliger Datensatz für die Analyse von Non-Response zur Verfügung. Über den genauen Zeitpunkt der Weitergabe werden wir Sie im nächsten SOEP NEWSLETTER informieren. Auf Anfrage können Sie ab Januar bereits den „Methodenbericht“ von Infratest über die Feldarbeit erhalten.

Die **Ergänzungsstichprobe E** wird auch Anlaß für umfassende **Repräsentativitätsanalysen** des gesamten SOEP sein. Auch hierüber werden wir im nächsten SOEP NEWSLETTER berichten.

Schließlich möchten wir Sie an dieser Stelle wieder einmal an die **Übersendung aller Ihrer Publikationen** auf Basis des SOEP bitten. Die Dokumentation der aktiven Datennutzung ist für eine dauerhafte Förderung des SOEP unerlässlich. Außerdem können Sie ab sofort einen Preis für Ihre uns zugesandten Publikationen gewinnen.

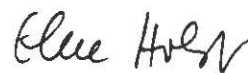
Ab 1999 wird nämlich ein **Preis für die besten drei Publikationen auf Basis des SOEP** vergeben (vgl. Information in diesem SOEP NEWSLETTER). Gestiftet ist dieser Preis von den „Freunden des DIW“. **Einzelheiten zum Nominierungsverfahren finden Sie im Anhang; bitte informieren Sie auch Ihre MitarbeiterInnen über diese Gelegenheit.**

Im Januar dieses Jahres finden Sie erstmals das „Paper of the Month“ auf unserer Homepage. Dieser Service soll die wissenschaftliche Kommunikation zwischen SOEP-NutzerInnen anregen. Einzelheiten über das Verfahren finden Sie ebenfalls im Anhang dieses SOEP NEWSLETTERS.

Zum Abschluß noch eine Information aus der SOEP Gruppe: Unsere studentischen MitarbeiterInnen im Sekretariatsbereich **Wolfgang Demenus** und **Ute Kellnberger** haben das SOEP zum Ende des Jahre 1998 verlassen. Wir danken ihnen für ihre engagierte Mitarbeit und wünschen ihnen für ihre weitere Zukunft alles Gute.

Die SOEP-Gruppe wünscht Ihnen auch für das Jahr 1999 wieder viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen



Elke Holst

Einführung in das SOEP im Rahmen des Frühjahrseminars des Zentralarchivs in Köln vom 22. Februar bis 12. März 1999

Das nächste Frühjahrseminar des Zentralarchivs in Köln (ZA) ist der Analyse von Längsschnittdaten gewidmet. Das 28. Frühjahrseminar findet vom **22. Februar bis 12. März 1999** statt. Während in der zweiten und dritten Woche vor allem statistische Methoden vermittelt werden, steht in der ersten Woche vom **22. Februar bis 26. Februar** eine **Einführung in das SOEP** im Mittelpunkt. Die SOEP-Mitarbeiter **Joachim Frick** und **Jürgen Schupp** sind die hierfür vorgesehenen Referenten.

Das Frühjahrseminar stellt ein Fortbildungsangebot für Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler dar, die Kenntnisse in fortgeschrittenen Techniken der Datenweitergaben erwerben und in der Anwendung an Daten erproben wollen. Auf dem Programm steht die Vermittlung von Kenntnissen zur Datenselektion und -verknüpfung im Quer- und Längsschnitt sowie zur Erstellung von längsschnittbezogenen Analysefiles auf der Haushalts- wie Personenebene.

Die praktische Arbeit des Seminars basiert auf der 95% Stichprobe des SOEP (SPSS-Grundkenntnisse sind erforderlich). Die Kurse des Frühjahrseminars werden in **englischer Sprache** abgehalten.

Das Seminar eignet sich insbesondere für **neue SOEP-DatennutzerInnen**. Aus diesem Grunde wird auch der Termin der **nächsten am DIW stattfindenden NutzerInnenschulung auf den Herbst 1999 verschoben**.

Anmeldeschluß für das Frühjahrseminar ist der 29. Januar 1999. Sie können sich und/oder Ihre MitarbeiterInnen für die gesamte Zeit oder auch nur für einzelne Wochen anmelden. Ein Anmeldeformular ist in der Anlage beigefügt.

Zu den Teilnahmekosten und weiteren Regularien vgl. auch den nachfolgenden englischen Text zur Veranstaltung in diesem NEWSLETTER.

Informationen zum Frühjahrseminar erhalten Sie natürlich auch über das Internet-Angebot des Zentralarchivs:

<http://www.za.uni-koeln.de/events/>

Analysis of Time Dependent Data 28th Spring Seminar at the Zentralarchiv für Empirische Sozialforschung, Univer- sity of Cologne - February 22 - March 12, 1999

The Zentralarchiv für Empirische Sozialforschung offers a spring seminar for social scientists interested in advanced techniques of data analysis and in the application of these techniques to data. Participants must have a sound basic knowledge of statistics as well as experience in the handling of PCs and of working with SPSS. The spring seminar comprises lectures, exercises and practical work using personal computers. While in the lectures the logic of models and the corresponding analysis strategies will be explained, during the exercises and in the practical work the participants are given the opportunity to apply these methods to data.

From February 22-26, 1999 an introduction to the SOEP will be given by Joachim Frick and Jürgen Schupp from the SOEP project group.

In the course of the spring seminar there is also the possibility to get to know the functions and services of the Zentralarchiv which is the German data archive for survey data. The focus will be on teaching multivariate analysis techniques, especially the analysis of time dependent data. For the practical work the data from the German Socio-Economic Panel (GSOEP) will be used.

Program and schedule:

The seminar covers three modules of one week each, to some extent based upon each other, which can be booked either separately or as a block: Introduction to the GSOEP, Panel Analysis, Event History Analysis

For further information about the course outline, please check <http://www.za.uni-koeln.de> or contact Jörg Blasius (email: blasius@za.uni-koeln.de), who can provide you with the latest news on the spring seminar.

The lectures will be given in English by:

Dr. Joachim Frick and Dr. Jürgen Schupp,
German Institute for Economic Research (DIW), Berlin,
February 22 - 26, 1999: **Introduction to the GSOEP**

Prof. Dr. Uwe Engel, University of Potsdam,
March 1 - 5, 1999, **Panel Analysis**

Prof. Dr. Götz Rohwer, University of Bochum,
March 8 - 12, 1999, **Event History Analysis**

Participation fee and registration

The participation fee for the spring seminar is DM 100,-- per week. Students and social scientists out of work pay only half, on presenting an attestation of their status. Participants from Germany might be interested to learn that the spring seminar is recognized as "Bildungsurlaub" and application forms to the employer can be requested from the Zentralarchiv. Travelling and accommodation costs have to be paid by the participants.

A limited number of bursaries is available under the TMR-LSF programme to cover travel and subsistence costs for participants from EU countries (except Germans located in Germany). Please check our Web pages for the conditions of taking part in this programme or contact Ingvill Oedegaard for further information.

Registration deadline is January 29, 1999. Please use the attached form; registration by email directly at the Zentralarchiv is also possible.

As the number of participants is limited to 50 persons per week we recommend to register as soon as possible.

Additional Information:

Zentralarchiv für Empirische Sozialforschung
Universität zu Köln
Bachemer Str. 40
D-50931 Köln
Tel. ++49-221-4769433 or ++49-221-4703155
Facsimile: ++49-221-4769444
email: blasius@za.uni-koeln.de

Paper of the Month

The first „Paper of the Month“ will be set up in early January 1999 on our homepage <<http://www.diw-berlin.de/soep/pom>>. We hope that we will have a stimulating discussion.

We got seven very interesting submissions (five in German, two in English). The selection committee thanks all authors for providing such high quality papers of analyses with GSOEP data.

You can use this possibility of an early discussion of your paper as well. Please send papers via email for the „Paper of the Month February“ not later than January 15, 1999.

Papers for the „Paper of the Month March“ should reach us in the time between mid of January and latest February 15, 1999.

The organization and regulations of the „Paper of the Month“ are attached to this NEWSLETTER.

Please submit your paper to Jürgen Schupp (jschupp@diw.de) either in PDF-/PS-Format or in Word/Wordperfect-Format, or get in contact with another member of the selection committee:

(Felix Büchel, <buechel@mpib-berlin.mpg.de>,
John Haisken-De New <jhaiskendenew@diw.de>,
Jacqueline O'Reilly <jackie@medea.wz-berlin.de>).

For further questions please contact Jürgen Schupp (Phone.: +49-30-89789-238, email: jschupp@diw.de).

New Version of SOEPinfo - WWW Waves 1-14 (84-97)

The SOEP group is proud to announce the new and updated version of SOEPinfo-WWW, reflecting the new German data distribution of October 1998 (waves 1-14).

The WWW implementation has been mostly the work of our student programmer Ingo Sieber (isieber@diw.de) from the TU-Berlin. Thanks also go to Birgit Otto, Jan Goebel and Hans-Martin Duseberg for the SOEPinfo-DOS version which is the data source for SOEPinfo-WWW. Special thanks go to Detlef Jurkat at Syracuse University for the English questionnaires.

We hope you find the functionality and capabilities of SOEPinfo helpful to your research. The address of the new version is that same as that of the old. It may be necessary to "reload" the starting page of SOEPinfo-WWW to make sure you have the new version actually loaded. If you have problems, clear your Netscape "cache".

To use the new version....

Click on the SOEPinfo button on the SOEP Homepage: <<http://www.diw.de/soep>>

PLEASE NOTE: You really do need a recent copy of Netscape for SOEPinfo to work properly. We recommend Netscape 4.04 or better. If you use Netscape 3.0, we cannot help you with technical problems.

Technical problems should be addressed to: John Haisken-DeNew (-461, email: jhaiskendenew@diw.de)

FEEDBACK IS ALWAYS VERY WELCOME!

Best GSOEP Publication will be awarded in 1999

The international GSOEP conferences take place every two years. In the year inbetween the „Society of Friends of the DIW“ donates a prize for the three best publications based on GSOEP data.

The members of the honoring committee are also members of the GSOEP advisory board, namely **Prof. Daniel S. Hamermesh, Ph.D.** (University of Texas, Austin, TX/USA), **Prof. Dr. Gisela Trommsdorff** (University of Konstanz, D), and **Prof. Dr. Klaus F. Zimmermann** (IZA and University of Bonn).

To participate in the contest please see the information in the **attachment** of this SOEP NEWSLETTER.

News from Syracuse and Cornell:

Release of PSID Data for 1994-1996

After a long delay, the PSID staff are releasing most of the data for 1994-1996 survey years. The next GSOEP/PSID Equivalent File will be updated to include all data released by the PSID.

Also to be included on the Equivalent file will be data from the Canadian and British surveys. The Equivalent file will include data from the 1993 and 1994 Canadian Survey of Labour and Income Dynamics (SLID). It will also include data from six waves of the British Household Panel Survey (BHPS).

AEA Presentations

Members of the Cornell and Syracuse GSOEP/PSID team will be busy presenting research this year. **Richard V. Burkhauser** of Cornell University, **J. S. Butler** of Vanderbilt University, and **Andrew J. Houtenville** of Syracuse University will present "Inequality Reaches Germany: A Cross-National Comparison of Permanent Inequality in the United States and Germany in the 1990's". They presented this paper at the GSOEP users conference in Berlin this summer. They will present it to the participants at the annual meetings of the American Economics Association in New York City January 3-5, 1999. **Dean R. Lillard** will present "Accounting for

Substitution Between Credentials in Estimates of the Return to GED and High School Diplomas", also at the AEA meetings.

New GSOEP Publications Literatur-Neuerscheinungen

Antolin, Pablo und Scarpetta, Stefano (1998): Micro-economic Analysis of the Retirement Decision - Germany. OECD Working Paper No. 204, Paris: OECD.

Behringer, Friederike; Seufert, Wolfgang und Wagner, Gert (1998): Problems and Examples of Dissemination of "Scientific Use Micro-Data Files" in Germany and Elsewhere. In: Proceedings of the International Symposium on Linked Employer-Employee Data (CD-Rom), Arlington, VA: Bureau of the Census (Washington, D.C.).

Bender, Stefan und Seifert, Wolfgang (1998): Migrants in the German Labor Market - Nationality and Gender-Specific Labor Market Opportunities. In: Kurthen, Hermann; Fijalkowski, Jürgen und Wagner, Gert G. (Hg.), Immigration, Citizenship, and the Welfare State in Germany and the United States - Immigrant Incorporation, Stamford und London: JAI Press, S. 95-117.

Börsch-Supan, Axel (1997): Germany - A Social Security System on the Verge of Collapse. Arbeitspapier Nr. 97/023, Mannheim: Universität Mannheim, Sonderforschungsbereich 504.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (1998): Zehnter Jugend- und Kinderbericht (Bericht über die Lebenssituation von Kindern und die Leistungen der Kinderhilfen in Deutschland), Bonn: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Citlak, Banu und Kreyenfeld, Michaela (1998): Wahrnehmung von Umweltrisiken - Empirische Ergebnisse für Deutschland. Diskussionspapier Nr. 98-11, Bochum: Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaft.

Dössel, Christian (1998): Stabilität und Wandel von objektiven und subjektiven Determinanten der Lebenszufriedenheit - Ein Ost-West Vergleich unter Verwendung der Daten des Sozio-Ökonomischen Panels (Diplomarbeit), Potsdam: Universität Potsdam, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät.

Enquete-Kommission "Demographischer Wandel" (1998): Demographischer Wandel - Herausforderungen

- rungen unserer älter werdenden Gesellschaft an den einzelnen und die Politik (Zweiter Zwischenbericht). In: Deutscher Bundestag, 13. Wahlperiode, Drucksache 13/11460, Bonn: Deutscher Bundestag.
- Fabig, Holger (1998): Einkommensmobilität im internationalen Vergleich - eine empirische Analyse mit Panel-Daten. EVS-Projekt Personelle Einkommensverteilung in der Bundesrepublik Deutschland, Arbeitspapier Nr. 17, Frankfurt am Main: Johann Wolfgang Goethe-Universität, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften.
- Fassmann, Heinz; Münz, Rainer und Seifert, Wolfgang (1998): Die Arbeitsmarktsituation ausländischer Arbeitskräfte in Deutschland (West) und Österreich. In: Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (MittAB), Jg. 30, Heft 4, S. 732-745.
- Gensicke, Thomas (1998): Die neuen Bundesbürger - Eine Transformation ohne Integration. In: Studien zur Sozialwissenschaft, Bd. 207 (Dissertation), Opladen und Wiesbaden: Westdeutscher Verlag.
- Grund, Christian (1998): Stigmatisierung von Arbeitnehmern durch Entlassungen? Befunde für die Bundesrepublik Deutschland anhand von Daten des Sozio-ökonomischen Panels (SOEP). In: Backes-Gellner, Uschi; Kräkel, Matthias und Geil, Linus (Hg.), Quantitative und qualitative Personalanpassungsstrategien (Beiträge zum 1. Köln-Bonner Kolloquium zur Personalökonomie), München und Merzig: Rainer Hampp, S. 35-55.
- Hock, Beate und Holz, Gerda (1998): Arm dran (?)! - Lebenslagen und Lebenschancen von Kindern und Jugendlichen - Zu Armut und Benachteiligung in Deutschland (Auszüge aus dem 1. Zwischenbericht der dreijährigen AWO-ISS-Untersuchung), Frankfurt/Main: Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (ISS).
- Holst, Elke und Schupp, Jürgen (1998): Zum Auf- und Abbau der Stillen Reserve in unterschiedlichen konjunkturellen Phasen. In: INIFES Stadtbergen; ISF München und SÖSTRA Berlin (Hrsg.), Erwerbsarbeit und Erwerbsbevölkerung im Wandel - Anpassungsprobleme einer alternden Gesellschaft, Frankfurt/New York: Campus, S. 153-162.
- Jürges, Hendrik (1998): Beruflich bedingte Umzüge von Doppelverdienern - Eine empirische Analyse mit Daten des SOEP. In: Zeitschrift für Soziologie, Jg. 27, Heft 5, S. 358-377.
- Jürges, Hendrik (1998): Einkommen und berufliche Situation von Doppelverdienern nach Umzügen. In: Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (MittAB), Jg. 31, Heft 2, S. 234-243.
- Kaltenborn, Bruno (1998): Mikrosimulation des deutschen Steuer-Transfer-Systems und alternativer Reformvarianten. Beitrag zur Wirtschaftsforschung Nr. 56, Mainz: Johannes Gutenberg-Universität, Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften.
- Kohler, Ulrich (1998): Zur Attraktivität der Grünen bei älteren Menschen. In: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Jg. 50, Heft 3, S. 536-559.
- Kurthen, Hermann (1998): Fiscal Impacts of Immigration on the American and German Welfare States. In: Kurthen, Hermann; Fijalkowski, Jürgen und Wagner, Gert G. (Hg.), Immigration, Citizenship, and the Welfare State in Germany and the United States - Immigrant Incorporation, Stamford und London: JAI Press, S. 175-211.
- o. V. (1998): Mehr Beschäftigte als früher wollen lieber länger arbeiten. In: Arbeit & Ökologie-Briefe, Heft 21, S. 5.
- O'Donoghue, Cathal und Evans, Martin (1998): Recasting Safety Nets - Reforming Social Assistance in Germany, Ireland and the United Kingdom. DAE Working Papers, Amalgamated Series No. 9817, Cambridge: University of Cambridge, Department of Applied Economics.
- Ondrich, Jan; Spiess, C. Katharina; Yang, Qing und Wagner, Gert G. (1998): The Liberalization of Maternity Leave Policy and the Return to Work after Childbirth in Germany, Bonn: Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA), Discussion Paper No. 31.
- Pannenberg, Markus (1998): Zunehmende Selbständigkeit in Deutschland von 1990 bis 1996 - Starke Veränderungen im Bestand. In: DIW Wochenbericht, Berlin: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Jg. 65, Nr. 38, S. 687-691.
- Reil-Held, Anette (1997): Bequests and Aggregate Wealth Accumulation in Germany. Diskussionspapier des Sfb 504 Nr. 97-42, Mannheim: Universität Mannheim, Sonderforschungsbereich 504.
- Reitz, Jeffrey G.; Frick, Joachim R.; Calabrese, Tony und Wagner, Gert G. (1998): The Institutional Framework of Ethnic Inclusion and Exclusion - A Cross-National Analysis of the Earnings of Foreigners in Germany and Immigrants in Canada. Discussion Paper No. 173, Berlin: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung.
- Rendtel, Ulrich und Büchel, Felix (1998): A Bootstrap Strategy for the Detection of a Panel Attrition Bias in a Household Panel with an Application to the German Socio-Economic Panel (GSOEP). In: ZUMA Nachrichten Spezial, August 1998, Heft 4, S. 273-283.
- Riess, Stefan und Maiwald, Stefan (1998): Mc Job - Arbeit um jeden Preis, München: Heyne Verlag, S. 124-130.
- Riphahn, Regina T. (1998): Immigrant Participation in Social Assistance Programs. Discussion Paper No.

- 15, Bonn: Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA).
- Riphahn, Regina T. (1998): Income and Employment Effects of Health Shocks - A Test Case for the German Welfare State. Discussion Paper No. 10, Bonn: Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA).
- Riphahn, Regina T. und Zimmermann, Klaus F. (1998): The Mortality Crisis in East Germany. Discussion Paper No. 6, Bonn: Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA).
- Ruspini, Elisabetta (1998): Living on the Poverty Line - Lone Mothers in Belgium, Germany, Great Britain, Italy and Sweden. Arbeitsbereich I, Arbeitspapier Nr. 28, Mannheim: Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung.
- Ruspini, Elisabetta (1998): Women and Poverty Dynamics - The Case of Germany and Britain. In: Journal of European Social Policy, Jg. 8, Heft 4, S. 291-316.
- Sacher, Martin (1998): Berufseinstieg - gestern und heute. Ein Kohortenvergleich. In: Jürgen Friedrichs (Hg.), Die Individualisierungsthese, Opladen: Leske und Budrich, S. 165-180.
- Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung (1998): Jahresgutachten 1998/99, Stuttgart: Metzler-Poeschel, Ziffer 199f.
- Schräpler, Jörg-Peter (1996): Response Style und Response Set - Eine Längsschnittuntersuchung zu den Zufriedenheits- und Einstellungsfragen im Sozio-ökonomischen Panel. FS III Nr. 96-405, Berlin: Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, Abt. Sozialstruktur und Sozialberichterstattung.
- Seifert, Wolfgang (1998): Ausländische Bevölkerung. In: Schäfers, Bernhard und Zapf, Wolfgang (Hg.), Handwörterbuch zur Gesellschaft Deutschlands, Opladen: Leske und Budrich, S. 49-59.
- Seifert, Wolfgang (1998): Social and Economic Integration of Foreigners in Germany. In: Schuck, Peter H. und Münz, Rainer (Hg.), Paths to Inclusion - The Integration of Migrants in the United States and Germany, New York und Oxford: Berghahn Books, S. 83-113.
- Statistisches Bundesamt (Hrsg.) (1998): Gesundheitsbericht für Deutschland, Stuttgart: Metzler Poeschel, S. 33.
- Szydlík, Marc (1998): Vocational Training and the Quality of Immigrant and Minority Jobs in Germany and the United States. In: Kurthen, Hermann; Fijalkowski, Jürgen und Wagner, Gert G. (Hg.), Immigration, Citizenship, and the Welfare State in Germany and the United States - Immigrant Incorporation, Stamford und London: JAI Press, S. 119-135.
- Wagner, Gert (1998): Teilzeitbeschäftigung zu Lasten der Vollzeiterwerbstätigkeit? In: DIW-Wochenbericht, Berlin: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Jg. 65, Nr. 44, S. 807-811.
- Wagner, Gert (1998): Kinder machen arm - Die Verteilungsfrage neu gestellt: aber Daten fehlen. In: Süddeutsche Zeitung, Nr. 271 vom 24.11., S. 20.
- Wagner, Gert (1998): Die Reform der 620-Mark-Jobs: Stückwerk. In: DIW Wochenbericht, Berlin: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Jg. 65, Nr. 49, S. 873-877.
- Wagner, Gert G.; Büchel, Felix; Haisken-DeNew, John P. und Spiess, C. Katharina (Hg.) (1998): Education as a Keystone of Integration of Immigrants - Determinants of School Attainment of Immigrant Children in West Germany. In: Kurthen, Hermann; Fijalkowski, Jürgen und Wagner, Gert G. (Hg.), Immigration, Citizenship, and the Welfare State in Germany and the United States: Immigrant Incorporation, Stamford und London: JAI Press, S. 175-211.
- Winkelhake, Olaf und John, Jürgen (1998): Kostendämpfung im Gesundheitswesen, Beitragssatzstabilität und Lohnnebenkosten. In: Sozialer Fortschritt, Jg. 47, Heft 6, S. 144-150.
- Winkelhake, Olaf und John, Jürgen (1998): The Discussion of Redistributive Effects of German Health Care Reforms - Much Ado about Nothing?. In: Haslinger, Franz und Stöner-Venkaterama, Oliver (Hg.), Aspects of Distribution of Income, Marburg: Metropolis Verlag, S. 209-222.
- Winkelmann, Rainer und Zimmermann, Klaus F. (1998): Is Job Stability Declining in Germany? Evidence from Count Data Models. Discussion Paper No. 1, Bonn: Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit.
- Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) (1998): Endbericht des Forschungsprojekts "Soziale Lagen privater Haushalte im gesellschaftlichen Umbruch Ostdeutschlands", Berlin: WZB, Schwerpunkt III/Abteilung Sozialstruktur und Sozialberichterstattung.
- Zimmermann, Klaus F. (1998): German Job Mobility and Wages. Discussion Paper No. 4, Bonn: Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA).
- The complete reference of all GSOEP based articles is available on „SOEP-Lit“, a program you can get on disk (order with the attached order form) or via FTP directly from our homepage:
- <<http://www.diw.de/soep/soeplit.html>>
- You can also make searches for GSOEP publications interactively (in English and German language) via:
- <http://www-soep.diw.de/~sieber/soeplit.html>.

Ein vollständiges Verzeichnis sämtlicher Belegexemplare liegt in dem EDV-gestützten Informationssystem SOEP-Lit vor, das Sie mit beiliegendem Bestellformular bei Sabine Kallwitz oder Claudia Opolion direkt bestellen oder via FTP in gepackter Form vom DIW-Server „abholen“ können, um es anschließend auf Ihrem PC zu installieren.

[<http://www.diw.de/soep/soeplit.html/>](http://www.diw.de/soep/soeplit.html)

Sie haben seit Anfang des Jahres auch die Möglichkeit, direkt interaktiv (zweisprachig) im Internet Literaturrecherchen in SOEP-Lit durchzuführen unter

<http://www-soep.diw.de/~sieber/soeplit.html>.

New GSOEP Data Users Neue DatennutzerInnen

Dr. Martin Abraham, Universität Leipzig, Institut für Soziologie, Augustusplatz 9,
D - 04109 Leipzig
Familie und berufliche Selbständigkeit

PD Dr. Hans-Jürgen Aretz, Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Lehrstuhl für Soziologie II, Feldkirchenstr. 21,
D - 96045 Bamberg
Die Einbeziehung der Öffentlichkeit in die umweltpolitische Entscheidungsfindung in Deutschland

Dr. Jörg Blasius, Zentralarchiv für empirische Sozialforschung der Universität Köln, Bachemer Str. 40,
D - 50923 Köln
Methodische und inhaltliche Sekundäranalysen auf Basis des SOEP

Prof. Kenneth A. Couch, University of Connecticut, Department of Economics, 341 Mansfield Road U-63,
USA - Storrs, CT 06269
Analysis of education and employment training in Germany and the United States

Dr. Barbara Dietz, Osteuropa-Institut-München, Schreinerstraße 11,
D - 81679 München
Aussiedlerintegration in Wirtschaft und Gesellschaft

Prof. Dr. Johann Eekhoff, Universität zu Köln, Wirtschaftspolitisches Seminar, Albertus-Magnus-Platz, WISO Gebäude,
D - 50923 Köln
Schattenwirtschaft und Steuerpolitik

Prof. Dr. Eike Hennig, Universität Gesamthochschule Kassel, Fachbereich 05, Gesellschaftswissenschaften, Nora-Platiel-Str. 1,
D - 34109 Kassel

Globalisierung und politische Kultur in Deutschland - Standortfrage und Meinungsbildung

Dr. Sergi Jimenez-Martin, Universidad Carlos III de Madrid, Department of Economics, Av. Madrid, 126,
E - 28903 Madrid, Spain
Labor force transitions across Europe

Prof. Martin McKee, European Centre on Health of Societies in Transition, London School of Hygiene & Tropical Medicine, Keppel Street,
UK - London WC1E 7HT
Health and mortality in central Europe - Trends and determinants

Dr. Dirk Nissen, Universität Lüneburg, Institut f. Betriebswirtschaftslehre, Lehrstuhl für Marketing und Technologietransfer, Scharnhorststr. 1,
D - 21335 Lüneburg
Vergleich der Morbiditätsraten der Indikation Asthma zwischen alten und neuen Bundesländern

Prof. Franco Peracchi, Tor Vergata University, Faculty of Economics, I - 00133 Rome
Comparing retirement behavior in Italy and Germany

Dr. Regina Riphahn, Ludwig-Maximilians Universität München, Seminar für Arbeits- und Bevölkerungsökonomie, Ludwigstr. 28 RG,
D - 80539 München
Sozialpolitik und Arbeitsmarkt in dynamischer Perspektive

Dr. Matthias Staat, Universität Mannheim, Lehrstuhl für VWL, insbesondere Mikroökonomik, Postfach 10 34 62,
D - 68131 Mannheim
Determinanten der Wohnungsnachfrage

Prof. Dr. J.M.M. van Amersfoort, Universität von Amsterdam, Fakultät Räumliche Wissenschaften, Nieuwe Prinsengracht 130,
NL - 1018 V2 Amsterdam
Identitätsentwicklung in Ostdeutschland bezogen auf Bildung, Arbeit und Politik

Dr.-Ing. W. Vogt, Universität Stuttgart, Institut für Straßen- und Verkehrswesen, Lehrstuhl für Straßenplanung und Straßenbau, Pfaffenwaldring 7,
D - 70569 Stuttgart
Fernpendeln und Neuverkehr. Die Bedeutung des täglichen Fernpendelns für den sekundär induzierten Verkehr

Dr. habil. Ursula Wittwer-Backofen, Universität Gießen, Fachbereich Biologie, Anthropologie, Wartweg 46,
D - 35392 Giessen
Sex differences in human mortality

GSOEP Advisory Board (1998-2000) SOEP-Beiratsmitglieder

Dr. Sabine Bechtold,
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden,
Prof. Michael Burda, Ph.D.,
Humboldt Universität zu Berlin,
Prof. Dr. Heinz P. Galler,
Martin-Luther-Universität Halle,
Prof. Dr. Jonathan Gershuny,
Essex University/Großbritannien,
Prof. Daniel S. Hamermesh, Ph.D.,
University of Texas, Austin, TX/USA,
Prof. Dr. Wolfgang Jagodzinski,
GESIS, Universität zu Köln
Prof. Dr. Karl Ulrich Mayer,
Max Planck Institut für Bildungsforschung, Berlin,
Prof. Dr. Heinz Sahner,
Martin-Luther-Universität Halle,
Prof. Dr. Gisela Trommsdorff,
Universität Konstanz,
Prof. James P. Vaupel, Ph.D.,
Max Planck Institut für Demografische Forschung,
Rostock,
Prof. Dr. Wolfgang Wiegand,
Universität Tübingen,
Prof. Dr. Klaus F. Zimmermann,
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und
Forschungs-Institut „Zukunft der Arbeit“ (IZA),

Dr. Ilona Baudis, Senatsverwaltung für Kultur,
Wissenschaft und Forschung, Berlin,
Dr. Hubert Reile, Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung, Bonn,
MR Hansvolker Ziegler, Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung, Bonn,

Dipl.-Soz. Helga Hoppe, DFG, Bonn.

GSOEP Staff SOEP MitarbeiterInnen

Project Management/Projektleitung:

Gert Wagner, gwagner@diw.de
Tel.: +49 - 30 - 89789-290

Scientific Research/Wissenschaftliche Mitarbeit

<i>Joachim Frick,</i> jfrick@diw.de	Tel.: -279
<i>Markus Grabka,</i> mgrabka@diw.de	Tel.: -339
<i>John Haisken-DeNew,</i> jhaiskendenew@diw.de	Tel.: -461
<i>Elke Holst,</i> eholst@diw.de	Tel.: -281
<i>Lutz Kaiser,</i> lkaiser@diw.de	Tel.: -261
<i>Peter Krause,</i> pkrause@diw.de	Tel.: -690
<i>Markus Pannenberg,</i> mpannenberg@diw.de	Tel.: -678
<i>Rainer Pischner,</i> rpischner@diw.de	Tel.: -319
<i>Tanja Schmidt,</i> tschmidt@diw.de	Tel.: -34
<i>Jürgen Schupp,</i> jschupp@diw.de	Tel.: -238
<i>Johannes Schwarze,</i> johannes.schwarze@sowi.uni-bamberg.de	Tel.: -291
<i>Martin Spieß,</i> mspiess@diw.de	Tel.: -602
<i>Verena Tobsch,</i> vtobsch@diw.de	Tel.: -345

Office (O), Documentation (D), Programming (P)

Sekretariat(O), Dokumentation(D), Programmierung(P)

<i>Matthios Cimen,</i> mcimen@diw.de	Tel.: -287 (O)
<i>Hans-Martin Duseberg,</i> hduseberg@diw.de	Tel.: -247 (P)
<i>Sabine Kallwitz,</i> skallwitz@diw.de	Tel.: -292 (D)
<i>Christine Kurka,</i> ckurka@diw.de	Tel.: -283 (O)
<i>Jacqueline Sawallisch,</i> jsawallisch@diw.de	Tel.: -451 (P)
<i>Claudia Opolion,</i> copolion@diw.de	Tel.: -292 (D)

FAX: + 49 - 30 - 89789-109 or -209

Email Hotline: soepmail@diw-de

IMPRESSUM

SOEP-NEWSLETTER Redaktion: Elke Holst, Vertretung:
Dr. Jürgen Schupp, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW),
Königin-Luise-Str. 5, D-14195 Berlin, Tel.: 030/89789-281,
Telefax: 030/89789-109, Email: <eholst@diw.de>,
Hinweise und Bestellwünsche zum NEWSLETTER bitte an:
<soepmail@diw.de>
SOEP-NEWSLETTER VIA INTERNET:
<<http://www.diw.de/soep/news/home.html>>

INHALT	Seite
Info	2
Non-Response Studien mit <i>SOEP</i> -Ergänzungsstichprobe E	2
Ergänzungsstichprobe E wird auch Anlaß für umfassende Repräsentativitätsanalysen	2
Info-Blatt - Bitte weiterreichen!	3
Personalia	3
Paper of the Month	3

Personnel	3
NEWS FROM SYRACUSE AND CORNELL	3
New GSOEP Publications/ Literatur-Neuerscheinungen	4
New Data Users/Neue DatennutzerInnen	8
GSOEP Advisory Board/SOEP Beiratsmitglieder	10
GSOEP Staff/SOEP MitarbeiterInnen	10

Impressum	10
-----------	----

ANLAGEN

Adressenkartei
Bestellschein
Info-Blatt SOEP NutzerInnen
Info Paper of the Month
Einladung Symposium DIW/GESIS
Zeitbudgeterhebung des Statistischen Bundesamtes
als Scientific Use File auf CD ROM und Workshop-Ankündigung
Bücherhinweise

... info ... info ... info ... info ... info... 

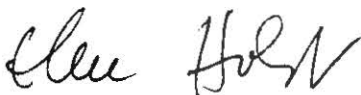
Liebe KollegInnen,

im letzten SOEP-NEWSLETTER luden wir Sie ein, Ihre Publikationen für den Wettbewerb der besten Veröffentlichung auf Basis des SOEP zu nominieren. Inzwischen ist der Bewerbungsschluß erreicht. Dem Preiskomitee - bestehend aus **Prof. Daniel S. Hamermesh, Ph.D.** (University of Texas, Austin, TX/USA), **Prof. Dr. Gisela Trommsdorff** (Universität Konstanz), und **Prof. Dr. Klaus F. Zimmermann** (IZA und Universität Bonn) - wurden die eingegangenen Beiträge zur Auswahl übersandt. Die PreisträgerInnen werden im Sommer 1999 über das Ergebnis benachrichtigt. Die Preise werden voraussichtlich im Herbst dieses Jahres übergeben.

Bitte vergessen Sie auch dieses Mal nicht, uns regelmäßig Ihre auf den SOEP-Daten basierenden Veröffentlichungen für die Aufnahme in unsere Literaturdatenbank SOEPLIT zu übersenden! Wir freuen uns über jede eingehende Arbeit. Unseren Finanziers können wir dann wiederum über den regen Gebrauch der Daten und den hieraus gewonnen wichtigen Erkenntnissen berichten (außerdem werden im Jahr 2000 wieder die Preise für die besten Publikationen vergeben).

Bitte beachten Sie, daß am 31.5./1.6.1999 in Wiesbaden eine interessante Konferenz zur „Organisation der Statistischen Infrastruktur“ stattfinden wird. Programm und Anmeldeformulare finden Sie im Anhang dieses NEWSLETTERS (eine einschlägige Diskussion zu diesem Thema finden Sie in den Heften 3-4/1998 und 1/1999 des Allgemeinen Statistischen Archivs).

Mit freundlichen Grüßen



Elke Holst

Non-Response Studien mit SOEP-Ergänzungsstichprobe E

Im vergangenen Jahr wurde erstmals das SOEP mit einer **Ergänzungsstichprobe E** aufgestockt (vgl. SOEP NEWSLETTER 40/98). Insgesamt wurden 1 079 zufällig ausgewählte Haushalte in Ost- und Westdeutschland befragt. Wir können nun erste Daten (Rohfassung, d.h. ohne Gewichte) an Sie weitergeben.

Dieser Spezial-Datensatz enthält auch Einzelergebnisse der „Brutto-Stichprobe“, in der die „Quartiers-Beschreibung“ sämtlicher für ein Interview zufällig ausgewählter Haushalte enthalten ist (n = 2 052). Mit der SOEP-Stichprobe E steht damit allen an methodischen Analysen interessierten SozialwissenschaftlerInnen ein nahezu einmaliger Datensatz für die Analyse von Non-Response zur Verfügung.

Sie erhalten den Datensatz über **Sabine Kallwitz** oder **Claudia Opolion** (Tel. -292, Email: soepmail@diw.de)

Ergänzungsstichprobe E wird auch Anlaß für umfassende Repräsentativitätsanalysen

Wie im letzten NEWSLETTER angekündigt, wird die Ergänzungsstichprobe E auch Anlaß für umfassende Repräsentativitätsanalysen des gesamten SOEP sein. Über erste Ergebnisse können wir im Juli-NEWSLETTER berichten.

NutzerInnen, die sofort selbst derartige Analysen durchführen möchten, können dieses mit Hilfe der Speziallieferung der Rohdaten (siehe oben) der Daten selbst tun.

Info-Blatt - Bitte weiterreichen!

Für alle mit dem SOEP arbeitenden Kolleginnen und Kollegen haben wir im Anhang ein Merkblatt beigelegt, das sie über alle wichtigen Serviceleistungen und Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Datenauswertung informiert.

Bitte geben Sie dies Blatt in Kopie auch an alle DoktorandInnen, DiplomandInnen und studentischen Hilfskräfte weiter, die mit den SOEP-Daten arbeiten.

Sollten Sie noch Fragen in diesem Zusammenhang haben, wenden Sie sich bitte an **Sabine Kallwitz** oder **Claudia Opolion** (Tel. -292, Email: soepmail@diw.de).

Personalia

C. Katharina Spiess erhielt den „Dr. Klaus Marquard“-Preis für die beste geisteswissenschaftliche Dissertation der Ruhr-Universität Bochum in den Jahren 1997/98 für ihre auf SOEP Daten basierende Arbeit „Staatliche Eingriffe in Märkte für Kinderbetreuung - Theorie und Empirie im deutsch-amerikanischen Vergleich“ (veröffentlicht 1998 bei Campus, Frankfurt/M. und New York).

Gert G. Wagner ist seit Januar 1999 Senior Research Fellow des CEPS/Luxemburg. Er war im März 1999 als Gastprofessor am „Department of Policy Analysis and Management“ der Cornell Universität in den USA tätig.

Paper of the Month

The first „Paper of the Month“ was set up this year on our homepage <<http://www.diw-berlin.de/soep/pom>>.

We had more submissions in German than in English language. To incorporate international discussants we decided to present two papers of the month: „Dynamik rationaler Bildungsentscheidungen im Familien-/Haushaltskontext“ by Rolf Becker and „Persistence and the German Unemployment Problem: Empirical Evidence on German Labor Market Flows“ by Christoph M. Schmidt.

You can use this possibility of an early discussion of your paper every month. Please send papers via email for the „Paper of the Month May“ not later than April 15, 1999.

Papers for the „Paper of the Month June“ should be submitted in the time between mid of April latest May 15, 1999.

The organization and regulations of the „Paper of the Month“ are attached to this NEWSLETTER.

Please submit your paper to **Jürgen Schupp** (jschupp@diw.de) either in PDF-/PS-Format or in Word/Wordperfect-Format, or get in contact with another member of the selection committee:

(**Felix Büchel**, <buechel@mpib-berlin.mpg.de>, **John Haisken-De New** <jhaiskendew@diw.de>, **Jacqueline O'Reilly** <jackie@medea.wz-berlin.de>).

For further questions please contact **Jürgen Schupp** (Phone.: +49-30-89789-238, email: jschupp@diw.de).

Personnel

C. Katharina Spiess was honored with the „Dr. Klaus Marquard“-Price for the best dissertation in the humanities at the Ruhr-University Bochum in the years 1997/98 for her PHD thesis „Public intervention in markets for childcare - theory and empirical studies, a German-American comparison („Staatliche Eingriffe in Märkte für Kinderbetreuung - Theorie und Empirie im deutsch-amerikanischen Vergleich“) (published by Campus, Frankfurt/M. and New York, 1998) which is based on GSOEP data.

Gert G. Wagner is affiliated with the CEPS/Luxembourg as a Senior Research Fellow since January 1999.

News from Cornell and Syracuse:

Production work proceeds on the **GSOEP-PSID-SLID-BHPS equivalent files**. If all goes well, those data will be available sometime in summer. More information will be available in the next SOEP-NEWSLETTER.

Richard V. Burkhauser testified before the House of Representatives' Ways and Means Subcommittee on Social Security in Washington, DC on February 10th. Professor Burkhauser is a leading expert on Social Security issues and has used the GSOEP-PSID equivalent files in much of his research to investigate issues

of income mobility among elderly people over economic expansions and recessions.

In march 1999 **Gert G. Wagner** was visiting professor at the Cornell University/USA, Department of Policy Analysis and Management.

New GSOEP Publications Literatur-Neuerscheinungen

The complete reference of all GSOEP based articles is available on „SOEP-Lit“, a program you can get on disk (order with the attached order form) or via FTP directly from our homepage:

<http://www.diw.de/soep/soeplit.html/>

You can also make searches for GSOEP publications interactively (in English and German language) via:

<http://www-soep.diw.de/~sieber/soeplit.html>

Ein vollständiges Verzeichnis sämtlicher Belegexemplare liegt in dem EDV-gestützten Informationssystem SOEP-Lit vor, das Sie mit beiliegendem Bestellformular bei **Sabine Kallwitz** oder **Claudia Opolion** direkt bestellen oder via FTP in gepackter Form vom DIW-Server „abholen“ können, um es anschließend auf Ihrem PC zu installieren.

<http://www.diw.de/soep/soeplit.html/>

Sie haben seit Anfang des Jahres auch die Möglichkeit, direkt interaktiv (zweisprachig) im Internet Literaturrecherchen in SOEP-Lit durchzuführen unter

<http://www-soep.diw.de/~sieber/soeplit.html>

Andreß, Hans-Juergen (1999) *Leben in Armut. Analysen der Verhaltensweisen armer Haushalte mit Umfragedaten*. Opladen: Westdeutscher Verlag.

Bausch, Thomas (1998): *Ausbildung zur unternehmerischen Selbständigkeit - Entwicklungsperspektiven für Absolventen des dualen Systems?* In: *Berufsbildung und Wissenschaft*, Jg. 27, Heft 6, S. 9-13.

Bedau, Klaus-Dietrich und Krause, Peter (1998): *Das Einkommen der privaten Haushalte nach unterschiedlichen Statistiken*. In: *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung*, Berlin: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Jg. 67, Heft 3, S. 209-233.

Behringer, Friederike (1998): *Qualifikationsspezifische Unterschiede in der beruflichen Weiterbildung als Resultat unterschiedlicher Interessen und selektiver betrieblicher Förderung*. In: *Sozialwissenschaften und Berufspraxis*, Jg. 21, Heft 4, S. 295-305.

Behringer, Friederike (1999): *Beteiligung an beruflicher Weiterbildung - Humankapitaltheoretische und handlungstheoretische Erklärung und empirische Evidenz*, Opladen: Leske+Budrich.

Béret, Pierre und Dupray, Arnaud (1998): *Remuneration of continuing vocational training and skill-building under the German and French education systems*. In: *Vocational Training*, Heft 14, S. 36-46.

Brockmann, Hilke (1997): *Die Lebensorganisation älterer Menschen - Eine Trendanalyse*, Wiesbaden: Deutscher Universitäts-Verlag.

Büchel, Felix (1998): *Unterwertig Erwerbstätige - Eine von der amtlichen Statistik übersehene Problemgruppe des Arbeitsmarktes*. In: Jürgen Schupp et al. (Hg.), *Arbeitsmarktstatistik zwischen Realität und Fiktion*, Berlin: edition sigma, S. 115-129.

Clark, Andrew; Georgellis, Yannis und Sanfey, Peter (1997): *Job Satisfaction, Wage Changes and Quits - Evidence from Germany*. Forthcoming in the *Journal of Labor Economics*.

Constant, Amelie (1997): *The Earnings of male and female Labour migrants and their Assimilation into the German Labor Market*. Jochen Fleischhacker und Rainer Münz (Hg.), *Gesellschaft und Bevölkerung in Mittel- und Osteuropa im Umbruch* (Tagungsband 31. Arbeitstagung der Deutschen Gesellschaft für Bevölkerungswissenschaft), Berlin: Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Sozialwissenschaften, S. 123-145.

Dieckmann, Andreas und Klein, Thomas (1993): *Bestimmungsgründe des Ehescheidungsrisikos*. In: Andreas Dieckmann und Stefan Weick (Hg.), *Der Familienzyklus als sozialer Prozeß - Bevölkerungssoziologische Untersuchungen mit den Methoden der Ereignisanalyse*, Berlin: Duncker & Humblot, S. 347-371.

Diehl, Claudia und Urban, Julia (1998): *Die soziale und politische Partizipation von Zuwanderern in der Bundesrepublik Deutschland*, Bonn: Forschungsinstitut der Friedrich-Ebert-Stiftung, Abteilung Arbeit und Sozialpolitik.

Diewald, Martin und Konietzka, Dirk (1998): *Beschäftigungsverhältnisse und die Analyse von Arbeitsmarktprozessen in den 90er Jahren - Probleme der Messung von Karrieremobilität in einer sich verändernden Arbeitswelt*. In: Jürgen Schupp et al. (Hg.), *Arbeitsmarktstatistik zwischen Realität und Fiktion*, Berlin: edition sigma, S. 269-298.

- Frerichs, Petra (1997): Klasse und Geschlecht, Opladen: Leske+Budrich.
- Frerichs, Petra und Steinrück, Margareta (1997): Klasse und Geschlecht. In: Frerichs, Petra und Steinrück, Margareta (Hg.), Klasse - Geschlecht - Kultur, Köln: Institut zur Erforschung sozialer Chancen (ISO), S. 13-46.
- Frick, Joachim und Schupp, Jürgen (1999): Frühjahrsseminar 1999 - Analysis of Time Dependent Data - Introduction to GSOEP (22.2.-26.2.99), Köln: Universität zu Köln, Zentralarchiv für Empirische Sozialforschung.
- Ghellini, G. und Panuzzi, N. (1995): Nonresponse in Panel Surveys - A Review of Adjustment Techniques. In: Statistics in Transition, Jg. 2, Heft 5, S. 739-754.
- Gladisch, Doris (1998): Ist der deutsche Arbeitsmarkt beweglicher geworden? - Eine Analyse anhand der Unternehmenszugehörigkeitsdauer in Westdeutschland. In: Wirtschaft im Wandel, Heft 11, S. 15-23.
- Goerke, Laszlo und Pannenberg, Markus (1998): Social Custom, Free Riders, and Trade Union Membership in Germany and Great Britain. Diskussionspapier Nr. 177, Berlin: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW).
- Habich, Roland und Spéder, Zsolt (1998): Vesztesek és nyertesek - a társadalmi változás következményei három országban. In: Társadalmi Riport 1998, Budapest: Társadalmi Research Informatics Center, S. 117-139.
- Hahn, Toni (1997): Erwerbsverläufe und soziale Mobilität Arbeitsloser in Ostdeutschland. In: Berliner Journal für Soziologie, Heft 4, S. 445-467.
- Hank, Karsten (1998): Household Labor Demand and Household Labor Supply. Diskussionspapier Nr. 98-14, Bochum: Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaft.
- Hauser, Richard und Voges, Wolfgang (1998): Armut und Armutspolitik in Deutschland. In: Voges, Wolfgang und Kazepov, Yuri (Hg.), Armut in Europa, Wiesbaden: Chmielorz, S. 308-338.
- Himmelreicher, Ralf K. (1999): Westdeutsche Haushalte und ihr Vermögen - Eine Längsschnitt-Kohortenanalyse auf Datenbasis des SOEP (1985-1996). IKSF-Discussion Paper No. 18, Bremen: Universität Bremen, Institut für Konjunktur- und Strukturforshung (IKSF).
- Holst, Elke (1998): Zur Bedeutung, Erfassung und Dynamik der Stillen Reserve - Ein alternatives Konzept auf Basis des Sozio-oekonomischen Panels. In: Jürgen Schupp et al. (Hg.), Arbeitsmarktstatistik zwischen Realität und Fiktion, Berlin: edition sigma, S. 211-233.
- Holst, Elke und Maier, Friederike (1998): Normalarbeitsverhältnis und Geschlechterordnung. In: MittAB (Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung), Jg. 31, Heft 3, S. 506-518.
- Holst, Elke und Schupp, Jürgen (1998): Working Time Preferences in West and East Germany in 1997 - Potential for working time reduction has declined. In: Economic Bulletin, Jg. 35, Heft 12, S. 21-28.
- Holst, Elke und Schupp, Jürgen (1999): Erwerbsbeteiligung und Arbeitszeitwünsche 1993 und 1997 - West- und Ostdeutschland im Vergleich. In: Glatzer, Wolfgang und Ostner, Ilona (Hg.), Deutschland im Wandel - Sozialstrukturelle Analysen, Opladen: Leske+Budrich, S. 289-306.
- Hunt, Jennifer (1999): Has Work-Sharing Worked in Germany? In: The Quarterly Journal of Economics, Jg. 114, Heft 1, S. 1-32.
- Ichino, Andrea und Winter-Ebmer, Rudolf (1998): Lower and Upper Bounds of Returns to Schooling - An Exercise in IV Estimation with Different Instruments. Discussion Paper No. 2007, London: Centre for Economic Policy Research (CEPR).
- Infratest Burke Sozialforschung (1998): SOEP '98 - Erstbefragung der Stichprobe E (Methodenbericht), München: Infratest Burke Sozialforschung.
- Infratest Burke Sozialforschung (1999): SOEP '98 - Methodenbericht zum Befragungsjahr 1998 (Welle 15) des Sozio-oekonomischen Panels, München: Infratest Burke Sozialforschung.
- Jungbauer-Gans, Monika und Hönisch, Petra (1998): Dauer geringfügiger Beschäftigungen. In: MittAB (Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung), Jg. 31, Heft 4, S. 697-704.
- Jürges, Hendrik (1998): Do Germans Save to Leave an Estate? An Examination of the Bequest Motive. Diskussionspapier Nr. 98-24, Dortmund: Universität Dortmund, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät.
- Jürges, Hendrik (1998): Parent-Child Transfers in Germany - Evidence from Panel Data. Diskussionspapier Nr. 98-18, Dortmund: Universität Dortmund, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät.
- Kaltenborn, Bruno (1998): Fiskalische Konsequenzen und Arbeitsmarkteffekte von Reformvorschlägen für die Sozialhilfe in Deutschland. Beiträge zur Wirtschaftsforschung Nr. 57, Mainz: Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften.
- Kempe, Wolfram (1997): Labor Supply Decisions in Germany - A Semiparametric Regression Analysis. In: Ingo Balderjahn, Rudolf Mathar und Martin Schader (Hg.), Classification, Data Analysis, and Data Highways, Heidelberg et al.: Springer, S. 62-72.

- Klammer, Ute und Bäcker, Gerhard (1998): Niedriglöhne und Bürgerarbeit als Strategieempfehlungen der Bayerisch-Sächsischen Zukunftskommission. In: WSI Mitteilungen, Heft 6, S. 359-370.
- Klein, Thomas (1992): Zum Einfluß von Kindern auf die ökonomische Situation der Eltern. In: Georg Karg (Hg.), Haushaltswissenschaftliche Erklärungsmodelle für die Verfügbarkeit und Verwendung von Ressourcen in Haushalten mit Kindern, Frankfurt/Main, S. 170-176.
- Klein, Thomas (1992): Zur Veränderung von Familienbildungsprozessen in der Nachkriegszeit. In: Reinhard Hujer et al. (Hg.), Herausforderungen an den Wohlfahrtsstaat im strukturellen Wandel, Frankfurt/Main und New York: Campus, S. 205-225.
- Klein, Thomas (1993): Bildungsexpansion und Geburtenrückgang. In: Andreas Dieckmann und Stefan Weick (Hg.), Der Familienzyklus als sozialer Prozeß - Bevölkerungssoziologische Untersuchungen mit den Methoden der Ereignisanalyse, Berlin: Duncker & Humblot, S. 285-307.
- Klein, Thomas (1993): Marriage Squeeze und Heiratsverhalten. In: Andreas Dieckmann und Stefan Weick (Hg.), Der Familienzyklus als sozialer Prozeß - Bevölkerungssoziologische Untersuchungen mit den Methoden der Ereignisanalyse, Berlin: Duncker & Humblot, S. 234-257.
- Klein, Thomas (1994): Marriage Squeeze und Ehestabilität. In: Zeitschrift für Familienforschung, Jg. 6, Heft 3, S. 177-196.
- Klein, Thomas (1996): Determinants of institutionalization in old age. In: Roland Eisen und Frank Sloan (Hg.), Long-term Care - Economic Issues and Policy Solutions, Boston: Kluwer Academic Publishers, S. 103-113.
- Klein, Thomas (1998): Der Heimeintritt alter Menschen und Chancen seiner Vermeidung. In: Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie, Jg. 31, Heft 6, S. 407-416.
- Klein, Thomas et al. (1997): Altenheimbewohner in Deutschland - Sozialstrukturelle Charakteristika und die Wahl des Heims. In: Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie, Jg. 30, Heft 1, S. 55-67.
- Krause, Peter (1998): Die Entwicklung des Einkommens- und Lebensniveaus in der Transformation in Deutschland: Neue und Alte Bundesländer im Vergleich. In: Jerzy Kleer (Hg.), Transformation in den Neuen Bundesländern und Polen - Zwei Wege zur Marktwirtschaft, Warschau: Friedrich-Ebert-Stiftung, Vertretung in Polen, S. 265-276.
- Krause, Peter (1998): Entwicklung, Verteilung und Höhe der Einkommen in Ost- und Westdeutschland. In: Wirtschaftsbulletin (Hans Böckler Stiftung), Jg. 8, Heft 4, S. 36-42.
- Lange, Andreas; Lauterbach, Wolfgang (1998): Aufwachsen mit oder ohne Großeltern? Die gesellschaftliche Relevanz multilokaler Mehrgenerationenfamilie. In: Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation, Jg. 18, Heft 3, S. 227-249.
- Lauterbach, Wolfgang (1997): Altern im Generationenzusammenhang - Die gemeinsame Lebenszeit von Eltern und Kindern, Großeltern und Enkeln. In: Mansel, J.; Rosenthal, G.; Tölke, A., Generationenbeziehungen, Austausch und Tradierung, Opladen: Westdeutscher Verlag, S. 109-121.
- Lauterbach, Wolfgang (1998): Die Multilokalität später Familienphasen - Zur räumlichen Nähe und Ferne der Generationen. In: Zeitschrift für Soziologie, Jg. 27, Heft 2, S. 113-132.
- Lauterbach, Wolfgang (1998): Familiensystem und Vermögensübertragung - Zur Bedeutung einer Erbschaft für Erben und Erblasser. In: Wagner, Michael und Schütze, Yvonne, Verwandtschaft - Sozialwissenschaftliche Beiträge zu einem vernachlässigten Thema, Stuttgart: Ferdinand Enke Verlag, S. 237-261.
- Lauterbach, Wolfgang und Lange, Andreas (1998): Aufwachsen in materieller Armut und sorgebelastetem Familienklima - Konsequenzen für den Schulerfolg von Kindern am Beispiel des Übergangs in die Sekundarstufe I. In: Mansel, Jürgen und Neubauer, Georg (Hrsg.), Armut und soziale Ungleichheit bei Kindern, Opladen: Leske+Budrich, S. 106-128.
- Lechner, Irmtraud und Mielck, Andreas. (1998): Die Verkleinerung des "Healthy-Migrant-Effects" - Entwicklung der Morbidität von ausländischen und deutschen Befragten im sozio-ökonomischen Panel 1984-1992. In: Gesundheitswesen, Heft 60, S. 715-720.
- Lechner, Michael (1998): Eine empirische Analyse des Geburtenrückgangs in den neuen Bundesländern aus der Sicht der neoklassischen Bevölkerungsökonomie. In: Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (ZWS), Jg. 118, Heft 3, S. 463-488.
- Lechner, Michael (1998): Training the East German Labour Force, Heidelberg: Physika.
- Lechner, Michael (1999): Earnings and Employment Effects of Continuous Off-the-Job Training in East Germany After Unification. In: Journal of Business & Economic Statistics, Jg. 17, Heft 1, S. 74-90.
- Lefèvre, Cécile (1998): La Statistique en Allemagne. Etude de la Coordination Statistique et des Relations Internationales No D9803, Paris: INSEE.

- Loeffelholz, Hans Dietrich von (1998): Effektivitäts- und Anreizaspekte bei Sozialeinkommen - Eine empirische Analyse auf der Basis des RWI-Steuer-Transfer-Modells. In: Statistisches Bundesamt (Hg.), Einkommen und Vermögen in Deutschland - Messung und Analyse (Band 32 der Schriftenreihe Forum der Bundesstatistik), Stuttgart: Metzler Poeschel, S. 110-132.
- Miller, Robert A. und Sieg, Holger (1996): A Microeconomic Comparison of Household Behavior Between Countries, Manuskript, Pittsburgh: Carnegie Mellon University, Graduate School of Industrial Administration. Forthcoming in the Journal of Business and Economics Statistics.
- o. V. (1998): Mehr Beschäftigte als früher wollen lieber länger arbeiten. In: Arbeit & Ökologie-Briefe, Heft 21, S. 5.
- O'Donoghue, Cathal und Evans, Martin (1999): Cross-National Microsimulation Modelling - Reforming Social Assistance in Three European Countries. In: BEJE (Brazilian Electronic Journal of Economics) <http://www.beje.decon.ufpe.br>.
- Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) (1998): Niedrigeinkommensdynamik in vier OECD-Ländern. In: OECD Wirtschaftsausblick 64 (Dezember 1998), Paris: OECD, S. 195-211.
- Pischner, Rainer (1999): Einkommen bestimmt Nachfrage nach personenbezogenen Diensten - Deutliche Ost-West-Unterschiede im Freizeitverhalten. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 66, Heft 2, S. 61-66.
- Rohwedder, Jan Philipp (1995): Nachfrage nach Krankenversicherung - eine Untersuchung des Wahlverhaltens der freiwillig Versicherten in Deutschland, Karlsruhe: Verlag Versicherungswirtschaft.
- Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung (1998): Jahresgutachten 1998/99, Stuttgart: Metzler-Poeschel.
- Schramm, Florian (1998): Die Rolle der Arbeitsmarktstatistik für Personalpolitik und Personalforschung. In: Jürgen Schupp et al. (Hg.), Arbeitsmarktstatistik zwischen Realität und Fiktion, Berlin: edition sigma, S. 257-267.
- Schulze Buschoff, Karin (1999): Arbeitszeiten - individuelle Bedürfnisse und Präferenzen. In: Gutmann, Joachim (Hg.), Arbeitszeitmodelle - Die neue Zeit der Arbeit: Erfahrungen mit Konzepten der Flexibilisierung, Stuttgart: Schäffer-Poeschel, S. 3-33.
- Schupp, Jürgen; Schwarze, Johannes und Gert Wagner (1998): Methodische Probleme und neue empirische Ergebnisse der Messung geringfügiger Beschäftigung. In: Jürgen Schupp et al. (Hg.), Arbeitsmarktstatistik zwischen Realität und Fiktion, Berlin: edition sigma, S. 85-111.
- Schwarze, Johannes (1998): Die Reform der geringfügigen Beschäftigung und das Arbeitsangebot verheirateter Frauen. In: Jahrbuch für Wirtschaftswissenschaften, Jg. 49, Heft 3, S. 221-242.
- Schwarze, Johannes und Andersen, Hanfried, H. (1999): Hausarztmodell und Praxisnetze - Zustimmung der Versicherten zu integrierten Versorgungsformen erkennbar. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 66, Heft 9, Berlin: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), S. 187-191.
- Schyns, Peggy (1998): The relationship between income, changes in income and life-satisfaction in West Germany and the Russian Federation - absolute, relative, or a combination of both? Manuskript, Rotterdam: Erasmus University, Faculty of Social Sciences.
- Tillmann, Katja (1998): Strukturen der Bildungsungleichheit in Ost- und Westdeutschland, Diplomarbeit, Bochum: Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaft.
- Trede, Mark (1998): Making mobility visible - a graphical device. In: Economics Letters, Jg. 59, S. 77-82.
- Trede, Mark M. (1998): The Age Profile of Mobility Measures - An Application to Earnings in West Germany. In: Journal of Applied Econometrics, Jg. 13, S. 397-409.
- Vilhuber, Lars (1998): Sector-Specific training and mobility in Germany. Department of Economics Working Paper 99-03, Toronto: Department of Economics.
- Voges, Wolfgang; Frick, Joachim und Büchel, Felix (1998): The Integration of Immigrants Into West German Society - The Impact of Social Assistance. In: Kurthen, Hermann; Fijalkowski, Jürgen und Wagner, Gert G., Immigration, citizenship, and the welfare state in Germany and the United States - immigrant incorporation, Stamford: JAI Press, S. 159-174.
- Voßkamp, Rainer (1997): Book Review: Migration and Inter-industry Wage Structure in Germany (by John Haisken-DeNew). In: Economic Systems Research, Jg. 9, Heft 4, S. 413-415.
- Wagner, Gert (1998): Die Reform der 620-Mark-Jobs - Stückwerk. In: Wochenbericht des DIW, Jg. 65, Heft 49, Berlin: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), S. 873-877.
- Wenzig, Claudia (1998): Armutsgefährdung von Jugendlichen und jungen Heranwachsenden - Eine Verlaufsanalyse des Sozio-oekonomischen Panels 1985 bis 1996, Diplomarbeit, Erlangen-Nürnberg: Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität.

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) (1998): Endbericht des Forschungsprojekts "Soziale Lagen privater Haushalte im gesellschaftlichen Umbruch Ostdeutschlands", Berlin: WZB, Schwerpunkt III/Abteilung Sozialstruktur und Sozialberichterstattung.

Wolf, Elke (1998): Do Hour Restrictions Matter? ZEW Discussion Paper No. 98-44, Mannheim: Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW).

New GSOEP Data Users Neue DatennutzerInnen

Vincenzo Atella, University of Rome "Tor Vergata",
Facolta di Economia, Via di Tor Vergata snc,
I - 00133 Rome,
EUROMOD Project

Tony Atkinson, Nuffield College, University of Oxford,
UK - Oxford, OX1 1NF,
EUROMOD Project

Dr. Jochen Blaschke, Berliner Institut für vergleichende Sozialforschung, Schliemannstr. 23,
D - 10437 Berlin,
Family Reunification Evaluation Project (FARE)

Paolo Bosi, University of Bologna, Department of Economic Sciences, Strada Maggiore, 45,
I - 40125 Bologna,
EUROMOD Project

Prof. Dr. Francois Bourguignon, DELTA, Boulevard Jourdan 48, F - 75014 Paris,
EUROMOD Project

Dr. Achim Bühl, Universität Heidelberg, Institut für Soziologie, Sandgasse 9, D - 69221 Heidelberg,
OST-Deutsche und WEST-Deutsche im multivariaten Vergleich sowie im Rahmen der Lehrveranstaltungen "Methoden der empirischen Sozialforschung und Statistik"

Prof. Robert Clark, North Carolina State University, College of Management, Box 7299,
USA - Raleigh, NC 27695
Income Security of Elderly Migrants in the European Union

Klaas De Vos, Center Applied Research,
Warandelaan 2, NL - 5037 A B Tilburg,
EUROMOD Project

Dr.-Ing. Harry Dobeschinsky, Universität Stuttgart, Institut für Eisenbahn und Verkehrswesen, Pfaffenwaldring 7, D - 70569 Stuttgart,
Fernpendeln und sekundär induzierter Verkehr

Denis Fougere, CREST - INSEE, Laboratoire de Microéconométrie, Centre de Recherche en Economie et Statistique, 15, Boulevard Gabriel Péri,
F - 92245 Malakoff Cedex,
Les Systèmes d'apprentissage en France et en Allemagne: Une comparaison Économétrique

Prof. Ralph Friedmann, Universität des Saarlandes, Lehrstuhl für Statistik und Ökonometrie, Postfach 15 11 50, D - 66041 Saarbrücken,
Wirkungen arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen

Prof. Dr. Hartmut Gabler, Universität Tübingen, Institut für Sportwissenschaften, Wilhelmstr. 124,
D - 72074 Tübingen,
Lebensverläufe ehemaliger Olympiateilnehmer - Bewertung und Interpretation der Daten von Hochleistungssportlern im Vergleich zur Gesamtbevölkerung.

Prof. Giuseppe Gesano, Istituto di Ricerche sulla Popolazione - Consiglio Nazionale della Ricerche, Viale Beethoven, 56, I - 00144 Roma,
Living Conditions and return migration of Italians living in Germany: Changes over time and comparisons with other nationalities.

Prof. Dr. Alois Hahn, Universität Trier, FB IV Soziologie, D - 54286 Trier,
Auswirkungen von Verarmungsprozessen

Hardy Hanappi, Technische Universität Wien, Institut für Ökonomie, Argentinierstr. 8/175, A - Wien,
EUROMOD Project

Hans Hansen, The Danish National Institute of Social Research, Herluf Trolles Gade 11,
DK - 1052 Copenhagen
EUROMOD Project

Prof. Dr. Eilert Herms, Universität Tübingen, Evang. - Theologische Fakultät, Institut für Christliche Gesellschaftslehre, Liebermeisterstr. 12, D - 72076 Tübingen,
Reichtum und Armut in Deutschland

Dipl. Ing. Ady Köhn, Wuppertal Institut für Klima Umwelt Energie GmbH, Verkehrsabteilung, Döppersberg 19, D - 42103 Wuppertal,
Car-Sharing für Berufspendler

Dr. Rolf Kroker, Institut der deutschen Wirtschaft Köln, Gustav-Heinemann-Ufer 84-88, D - 50968 Köln,
Egalität und Effizienz - das deutsche Modell auf dem Prüfstand

Prof. Dr. Ulrich Lakemann, Fachhochschule Jena, Fachbereich Sozialwesen, Postfach 100 314, D - 07703 Jena,
Familien- und Lebensformen im Wandel (Lehrbuch)
Potentiale bürgerlichen Engagements in Thüringen (Forschungsprojekt)

Prof. Stephen Machin, University College London, Department of Economics, Gower Street, UK - London WC1E 6BT,
Inactivity and long-term unemployment: an international comparison.

Prof. Dr. Danièle Meulders, Université Libre de Bruxelles, DULBEA CP 140, 50 Avenue F D Roosevelt, B - Brussels,
EUROMOD Project

Prof. Jesus Perez, University of Extremadura, Department of Applied Economy, Avenida de Elvas, s/n., F - 06071 Badajoz,
International comparison of welfare levels

Prof. Dr. Magda Mercader Prats, Universitat Autònoma de Barcelona, Departament d'Economia Aplicada, Facultat de Ciències Econòmiques, Edifici B, E - 08193 Bellaterra (Barcelona),
EUROMOD Project

Dr. Rüdiger Preißer, Universität Magdeburg, Institut für Soziologie, Postfach 4120, D - 39016 Magdeburg,
"Zur Reproduktion sozialer Ungleichheit". Eine Einführung für Studenten in die empirische Sozialforschung und Statistik

Dr. Hedwig Prey, Universität St. Gallen, Forschungsinstitut für Arbeit und Arbeitsrecht, Guisanstr. 92, CH - 9010 St. Gallen,
Geschlechtsspezifische Lohndiskriminierung in der Bundesrepublik

Prof. Dr. Priddat, Universität Witten/Herdecke, Wilhelmstr. 21, D - 63579 Freigericht,
Deutschland AG - Ein Konzern vor dem Konkurs?

Dr. Patricia Rice, The World Bank, Development Research Group, 1818, H Street, N.W., USA - Washington DC 20433,
The analysis of gender earnings differentials using panel data

Carlos Farinha Rodrigues, CISEP, Instituto Superior de Economia e Gestão, Rua Miguel Lupi 20, P - 1200 Lisbon,
EUROMOD Project

Geoffrey Rothwell, Ph.D, Stanford University, Department of Economics and Center for Economic and Policy Research, USA - Stanford, CA 84305-6072,
West German's Role in the Constancy of Income Inequality in the former GDR

Prof. Dr. Mark E. Schaffer, Heriot-Watt University, Centre for Economic Reform and Transformation, School of Management, Riccarton, UK - Edinburgh EH14 4AS,
Duration analysis of poverty spells

Prof. Dr. Anna Schwarz, Europa-Universität Viadrina, Fakultät für Kulturwissenschaft, D - 15206 Frankfurt,
Wandel der Erwerbsmuster in der Krise der Arbeitsgesellschaft

Dr. John G. Sessions, Brunel University, Department of Economic and Finance, Uxbridge, UK - Middlesex UB8 3PH,
Experience Earnings Profiles and the Cost of Agency

Prof. Dr. Catherine Sofer, Université d'Orléans, Faculté de Droit, d'Economie et de Gestion, Rue de Blois BP 6739, F - 45067 Orleans cedex 2,
Targeted Socio-Economic Research (TSER), Schooling Training and Transitions (STT)

Panos Tsakloglou, Athens University of Economics and Business, Department of International and European Economic Studies, 76 Patission Street, GR - 10434 Athens
EUROMOD Project

Heikki Viitamäki, VATT, PO Box 269, Haameentie 3, FIN - 00531 Helsinki,
EUROMOD Project

GSOEP Advisory Board (1998-2000) SOEP-Beiratsmitglieder

Dr. Sabine Bechtold,
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden,
Prof. Michael Burda, Ph.D.,
Humboldt Universität zu Berlin,
Prof. Dr. Heinz P. Galler,
Martin-Luther-Universität Halle,
Prof. Dr. Jonathan Gershuny,
Essex University/Großbritannien,
Prof. Daniel S. Hamermesh, Ph.D.,
University of Texas, Austin, TX/USA,
Prof. Dr. Wolfgang Jagodzinski,
GESIS, Universität zu Köln
Prof. Dr. Karl Ulrich Mayer,
Max Planck Institut für Bildungsforschung, Berlin,
Prof. Dr. Heinz Sahner,
Martin-Luther-Universität Halle,
Prof. Dr. Gisela Trommsdorff,
Universität Konstanz,
Prof. James P. Vaupel, Ph.D.,
Max Planck Institut für Demografische Forschung,
Rostock,
Prof. Dr. Wolfgang Wiegand,
Universität Tübingen,
Prof. Dr. Klaus F. Zimmermann,
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und
Forschungs-Institut „Zukunft der Arbeit“ (IZA),

Dr. Ilona Baudis, Senatsverwaltung für Kultur,
Wissenschaft und Forschung, Berlin,
Dr. Hubert Reile, Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung, Bonn,

Helga Hoppe, DFG, Bonn.

IMPRESSUM

SOEP-NEWSLETTER Redaktion: Elke Holst. Vertretung:
Dr. Jürgen Schupp, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW),
Königin-Luise-Str. 5, D-14195 Berlin, Tel.: 030/89789-281,
Telefax: 030/89789-109, Email: <eholst@diw.de>,
Hinweise und Bestellwünsche zum NEWSLETTER bitte an:
<soepmail@diw.de>
SOEP-NEWSLETTER VIA INTERNET:
<<http://www.diw.de/soep/news/home.html>>

GSOEP Staff SOEP MitarbeiterInnen

Project Director/Projektleiter:

Gert G. Wagner, gwagner@diw.de
Tel.: +49 - 30 - 89789-290

Research Associates/

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen

<i>Joachim Frick,</i> jfrick@diw.de	Tel.: -279
<i>Markus Grabka,</i> mgrabka@diw.de	Tel.: -339
<i>John Haiken-DeNew,</i> jhaikendenew@diw.de	Tel.: -461
<i>Elke Holst,</i> eholt@diw.de	Tel.: -281
<i>Lutz Kaiser,</i> lkaiser@diw.de	Tel.: -261
<i>Peter Krause,</i> pkrause@diw.de	Tel.: -690
<i>Markus Pannenberg,</i> mpannenberg@diw.de	Tel.: -671
<i>Rainer Pischner,</i> rpischner@diw.de	Tel.: -319
<i>Tanja Schmidt,</i> tschmidt@diw.de	Tel.: -603
<i>Jürgen Schupp,</i> jschupp@diw.de	Tel.: -238
<i>Johannes Schwarze,</i> johannes.schwarze@sowi.uni-bamberg.de	Tel.: -291
<i>Martin Spieß,</i> mspiess@diw.de	Tel.: -602
<i>Verena Tobsch,</i> vtobsch@diw.de	Tel.: -345

Office (O), Documentation (D), Programming (P)

Sekretariat(O), Dokumentation(D), Programmierung(P)

<i>Hans-Martin Duseberg,</i> hduseberg@diw.de	Tel.: -247 (P)
<i>Sabine Kallwitz,</i> skallwitz@diw.de	Tel.: -292 (D)
<i>Christine Kurka,</i> ckurka@diw.de	Tel.: -283 (O)
<i>Katrin Langer,</i> klanger@diw.de	Tel.: -287 (O)
<i>Jacqueline Sawallisch,</i> jsawallisch@diw.de	Tel.: -451 (P)
<i>Claudia Opolion,</i> copolion@diw.de	Tel.: -292 (D)

FAX: + 49 - 30 - 89789-109 or -209

Email Hotline: soepmail@diw-de

INHALT	Seite
Info	2
Hinweis auf das SOEP in Ihren Publikationen notwendig	2
Personalia	2

Personnel	3
NEWS FROM SYRACUSE AND CORNELL	3
NEW Cross-National Equivalent File (CNEF) 1980-1997 available	3
How to Obtain the Data	3
Acknowledging the GSOEP in your Publication	4
New GSOEP Publications/ Literatur-Neuerscheinungen	4
New Data Users/Neue DatennutzerInnen	6
GSOEP Advisory Board/SOEP Beiratsmitglieder	9
GSOEP Staff/SOEP MitarbeiterInnen	9

Impressum	9
-----------	---

ANLAGEN

Adressenkartei
Bestellschein
Buchhinweis

Liebe KollegInnen,

Wie im letzten NEWSLETTER angekündigt, wird die **Ergänzungsstichprobe E** auch Anlaß für umfassende Repräsentativitätsanalysen des gesamten SOEP sein, die zu einer verbesserten Hochrechnung der gesamten Datenbestandes führen wird.

Die diesjährige **Datenweitergabe** wird im Herbst stattfinden. Die dann ausgelieferten Daten und Dokumentationen werden neben der Brutto- und Netto-Stichprobe der Ergänzungsstichprobe E auch den gesamten Datenbestand über die SOEP InterviewerInnen enthalten („Interviewer-Panel“). (Vgl. zum InterviewerInnen-Datensatz auch Jörg-Peter Schräpler und Gert Wagner, Das "Interviewer-Panel" des Sozio-oekonomischen Panels - Darstellung und ausgewählte Analysen, DIW-Diskussionspapier Nr. 184, Berlin.)

Bitte vergessen Sie nicht, uns Ihre auf Basis des SOEP erstellten **Publikationen** zukommen zu lassen. Wir nehmen Sie dann in unsere Literaturdatenbank SOEPlit auf. Auf unserer Homepage können Sie sich über den aktuellen Stand der Datenbank informieren und selber nach für Sie interessanter Literatur suchen.

Mit freundlichen Grüßen



Hinweis auf das SOEP in Ihren Publikationen notwendig

Auf die große Bedeutung der Dokumentation der auf Basis des SOEP erstellten Publikationen für die erfolgreiche Weiterführung des Projektes haben wir schon mehrfach hingewiesen. Wie Sie wissen, ist die Übersendung Ihrer Publikationen auch Teil des Datennutzungsvertrages. Leider ist unsere Datenbank SOEPlit bei weitem nicht vollständig.

Zur Verbesserung der Dokumentation der Datennutzung bitten wir Sie, Ihren Beiträgen künftig auch immer (am besten eingangs in einer Fußnote bzw. im Vorwort von Büchern) einen Hinweis auf den verwendeten Datensatz und die ihn bereitstellende Institution beizufügen. Der Hinweis sollte folgendermaßen lauten:

Die in dieser [Publikation, Veröffentlichung etc.] verwendeten Daten des Sozio-oekonomischen Panels (SOEP) wurden vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin, bereitgestellt.

Wenn Sie einen Beitrag zitieren möchten, der das SOEP beschreibt, verwenden Sie bitte:

Projektgruppe Sozio-oekonomisches Panel (SOEP) (1995): *Das Sozio-oekonomische Panel (SOEP) im Jahre 1994*. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung. Jg. 64. Heft 1. S. 5-13.

Vielen Dank!

Personalia

Unsere studentischen Mitarbeiterinnen im Dokumentations- und Sekretariatsbereich **Claudia Opolion** und **Kathrin Langer** haben das SOEP verlassen und neue Berufswege eingeschlagen. Wir danken ihnen für ihr großes Engagement und ihre immer freundliche Unterstützung. Wir wünschen ihnen für ihre weitere Zukunft alles Gute. Neu im SOEP-Team ist **Uta Rahmann**, die nun als Ihre neue Ansprechpartnerin für Ihre Anfragen gerne zur Verfügung steht (Tel.: -287).

Gert Wagner wurde für mehrere Teilbereiche des 5. Rahmenprogrammes zur Forschungsförderung der Europäischen Kommission zum Gutachter berufen. Seit dem Sommersemester ist er Gründungsmitglied des DFG-Graduiertenkollegs „Bedarfsgerechte und kostengünstige Gesundheitsversorgung“, das von allen Berliner Universitäten und einer Vielzahl von Forschungsinstituten getragen wird.

Verena Tobsch hat ein Stipendium der Stiftung Deutsch-Amerikanisches Akademisches Konzil (GAAC), vertreten durch das Wissenschaftskolleg zu Berlin und das Social Science Research Council, New York, erhalten. Sie nimmt im Juli diesen und nächsten Jahres am GAAC Summer Institute zum Thema "The Unification of Germany - Problems of Transition in Comparative Perspective" teil.

Personnel

Gert Wagner was appointed as a viewer for several actions of the Fifth Framework Program of Research of the European Commission.

Verena Tobsch received a grant from the German-American Academic Council (GAAC) represented by the Wissenschaftskolleg at Berlin and the Social Science Research Council, New York. She will participate this and next year in the GAAC Summer Institute on "Unification of Germany - Problems of Transition in Comparative Perspective".

News from Cornell and Syracuse

NEW Cross-National Equivalent File (CNEF) 1980-1997 available

We are pleased to announce that Wave 14 of the public-use version of the GSOEP and the new Cross-National Equivalent File (formerly the PSID-GSOEP Equivalent File) 1980-1997 are now available.

These data have been renamed because we added the Canadian survey data set known as the "Survey of Labour and Income Dynamics" (SLID). It includes basic demographic data from 1992 through 1994, income data and other labor force data for the 1993 and 1994 reference years.

The British survey data set, the "British Household Panel Study" (BHPS) will be issued later this summer or early fall directly from the Data Archive, the organization which handles the distribution of the BHPS. More information about getting the British part of the Cross-National Equivalent File will be available later this summer.

Another exciting development is that PSID data from 1980 to 1997 are included on the CNEF. We've spent many hours working directly with the PSID staff to up-

date four years of data on this year's equivalent file. Users of the PSID data should be cautious when they use the data because the equivalent file data are derived from the "Early Release" data of the PSID. Please refer to the "README" file on the CD-ROM and the "README" files on the Early Release data on the PSID website.

The GSOEP part includes now up to fourteen waves of data with information on individuals living in eastern states of Germany and data on immigrants. All GSOEP data contain English variables and value labels translated from the original information provided by the German Institute for Economic Research (DIW). These data are available in several formats including SAS-Windows, SAS Transport, SPSS-Windows, SPSS Transport, Stata and ASCII.

The CDs also include codebooks that describe the methods used to create each variable and the algorithm which explicitly details how original PSID, GSOEP or SLID variables were used to construct composite variables. Descriptive statistics for each variable in the CNEF are included.

How to Obtain the Data

For users who have already signed a contract with the DIW and have received earlier releases of these data the charge for the CD-ROM package is \$30.

Contact Cornell University at the address below.

Dean Lillard; Ph.D.
Department of Policy Analysis and Management
Cornell University
143 MVR Hall
Ithaca, NY 14853-4401
Tel: +1-607-255-9290
Fax: +1-607-255-0799
Email: DRL3@cornell.edu

For new users, you must first sign a contract with the DIW to get permission to use the GSOEP and the GSOEP part of the Equivalent File. Contact the DIW at the address below.

Elke Holst
Projektgruppe SOEP
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW)
Königin-Luise-Str. 5
D-14195 Berlin
Tel: +49-30-897 89 283
Fax: +49-30-897 89 109
Email: eholst@diw.de

Once you have signed the contract, contact Cornell at the above address to get the data. The charge for the CD-ROM set is \$125.

For more information contact Dean Lillard at the above addresses.

Acknowledging the GSOEP in your Publication

Documenting the use of the GSOEP in scientific research is very important in our evaluation process and ultimately for the survival of this project.

Thus we ask you to please acknowledge both the DIW and the GSOEP in any of your publications using these data. The following acknowledgement should be made:

The data used in this publication were made available to us by the German Socio Economic Panel Study (GSOEP) at the German Institute for Economic Research (DIW), Berlin.

Likewise if you use the Cross-National Equivalent File (CNEF), please reference:

The data used in this publication were made available to us by the Cross-National Equivalent File (CNEF) project at the College of Human Ecology at Cornell University, Ithaca, NY.

If you would like to cite a published journal article describing the CNEF data please cite:

Burkhauser, Richard V., Barbara A. Butrica, and Mary C. Daly (1999): "The PSID-GSOEP Equivalent File: A Product of Cross-National Research." In: Wolfgang Voges (ed.), *Dynamic Approaches to Comparative Social Research: Recent Developments and Applications*. Aldershot, Great Britain: Ashgate Publishing Ltd., pp. 53-66.

In your user contract you agreed to send us a copy of each of your publications. Unfortunately this pledge has often been forgotten in the past. In such cases we are only able to reference the publications we find by coincidence in the literature. To increase the probability that the GSOEP will be given a strong evaluation in the future, please send us all your future publications based on the GSOEP and any past ones that you have not already sent us.

New GSOEP Publications Literatur-Neuerscheinungen

The complete reference of all GSOEP based articles is available on „SOEP-Lit“, a program you can get on disk (order with the attached order form) or via FTP directly from our homepage:

[<http://www.diw.de/soep/soeplit.html/>](http://www.diw.de/soep/soeplit.html)

You can also make searches for GSOEP publications interactively (in English and German language) via:

<http://www-soep.diw.de/~sieber/soeplit.html>.

Ein vollständiges Verzeichnis sämtlicher Belegexemplare liegt in dem EDV-gestützten Informationssystem SOEP-Lit vor, das Sie mit beiliegendem Bestellformular bei Sabine Kallwitz direkt bestellen oder via FTP in packter Form vom DIW-Server „abholen“ können, um es anschließend auf Ihrem PC zu installieren.

[<http://www.diw.de/soep/soeplit.html/>](http://www.diw.de/soep/soeplit.html)

Sie haben auch die Möglichkeit, direkt interaktiv (zweisprachig) im Internet Literaturrecherchen in SOEP-Lit durchzuführen unter

<http://www-soep.diw.de/~sieber/soeplit.html>.

Acemoglu, Daron und Pischke, Jörn-Steffen (1999): Beyond Becker - Training in Imperfect Labour Markets. In: *The Economic Journal*, Jg. 109, Heft 453, S. F112-F142.

Antolín, Pablo; Dang, Thai-Thanh und Oxley, Howard (1999): Poverty Dynamics in Four OECD Countries. Working Paper No. 212, Paris: OECD Economics Department.

Backes-Gellner, Uschi und Weckmüller, Heiko (1998): das Ende der Hauptschule aufzuhalten? In: *Schriften des Vereins für Socialpolitik*, Heft 262, S. 49-77.

Behringer, Friederike und Walden, Günter (1998): Ausbildung und berufliche Mobilität - Beruflicher Aufstieg von Lehrlern im Zeitraum 1984 bis 1996. In: *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung*, Jg. 67, Heft 4, S. 344-369.

Biewen, Martin (1998): The Effects of Unemployment, Retirement and Female Labor Market Participation on Income Inequality - Evidence from West and East Germany. Discussion Paper No. 276, Heidelberg: Department of Economics.

- Bishop, John A. und Zeager, Lester A. (1999): The Evolution of Poverty in Germany after Unification - Cross-Section and Panel Views (Manuskript), Greenville: East Carolina University, Department of Economics.
- Blossfeld, Hans-Peter; Drobnic, Sonja und Rohwer, Götz (1998): Les trajectoires professionnelles des couples mariés en Allemagne. In: *Revue française de Sociologie*, Jg. 39, Heft 2, S. 305-351.
- Constant, Amelie (1998): The Earnings of Male and Female Guestworkers and their Assimilation into the German Labor Market - A Panel Study 1984-1993 (Dissertation), Nashville, Tennessee: Vanderbilt University, Department of Economics.
- Cornetz, Wolfgang und Schäfer, Holger (1998): Hat Deutschland den Dienstleistungsrückstand gegenüber den USA aufgeholt. In: *Wirtschaftsdienst*, Jg. 78, Heft 7, S. 418-425.
- DIW, Berlin; Institut für Weltwirtschaft, Kiel und Institut für Wirtschaftsforschung, Halle (1999): Gesamtwirtschaftliche und unternehmerische Anpassungsschritte in Ostdeutschland (Neunzehnter Bericht). In: *Wochenbericht des DIW*, Jg. 66, Heft 23/99, S. 419-445.
- Drobnic, Sonja (1997): Generational Differences in Married Women's Employment Careers - The Impact of Household Characteristics. In: Becker, Rolf (Hg.), *Generationen und sozialer Wandel*, Opladen: Leske+Budrich, S. 65-90.
- Drobnic, Sonja; Blossfeld, Hans-Peter und Rohwer, Götz (1999): Dynamics of Women's Employment Patterns over the Family Life Course - A Comparison of the United States and Germany. In: *Journal of Marriage and the Family*, Jg. 61, Heft 1, S. 133-146.
- Habich, Roland und Spéder, Zsolt (1998): Winners and Losers - Transformational Outcomes in a Comparative Context. Discussion Paper No. 56, Budapest: Collegium Budapest - Institute for Advanced Study.
- Hamermesh, Daniel S. (1999): The Changing Distribution of Job Satisfaction. IZA Discussion Paper No. 42, Bonn: Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA).
- Heinrich, Georges (1999): Does (Event) History Matter? A Spell-Based Approach to Poverty Dynamics (Manuskript), Edinburgh: Heriot-Watt University.
- Himmelreicher, Ralf K. (1997): Worin unterscheidet sich die Lebenssituation von Alleinerziehenden von der Lebenssituation der Elternfamilie? Analyse des SOEP. In: Himmelreicher, Ralf; Nunner, Gerhard und Rosenkranz, Doris, *Erster Zwischenbericht; Sekundäranalyse repräsentativer Datensätze; Verbundprojekt zwischen ifb, ifs und Universität Mainz, Bamberg, Hannover und Mainz*; Institut Frau und Gesellschaft, Hannover; Staatsinstitut für Familienforschung, Bamberg; Univ. Mainz, S. 159-299.
- Hörner, Jörg H. (1998): Berechnung von Übergangswahrscheinlichkeiten verkehrsnachfragerrelevanter soziodemographischer Größen (Diplomarbeit), Karlsruhe: Universität Karlsruhe, Institut für Verkehrswesen.
- Mayer, Jochen und Riphahn, Regina T. (1998): Fertility Assimilation of Immigrants - A Varying Coefficient Count Data Model. Discussion Paper No. 140, München: Ludwig-Maximilians-Universität, Sonderforschungsbereich 386.
- Merz, Monika und Schimmelpfennig, Axel (1999): Career Choices of German High School Graduates - Evidence from the German Socio-Economic Panel. EUI Working Paper ECO No. 99/11, Florenz: European University Institute, Economics Department.
- Prey, Hedwig (1998): Wirkungen staatlicher Qualifizierungsmaßnahmen - Eine empirische Untersuchung für die Bundesrepublik Deutschland (Dissertation), Bern, Stuttgart und Wien: Verlag Paul Haupt.
- Prey, Hedwig (1999): Die Entwicklung der geschlechtsspezifischen Lohndifferenz in Westdeutschland 1984-96. Diskussionspapier Nr. 57, St. Gallen: Universität St. Gallen, Forschungsinstitut für Arbeit und Arbeitsrecht.
- Riphahn, Regina (1999): Why Did Social Assistance Dependence Increase? - The Dynamics of Social Assistance Dependence and Unemployment in Germany. In: *Habilitationsschrift*, München: Ludwig-Maximilians-Universität.
- Riphahn, Regina T. (1998): Immigrant Participation in the German Welfare Program. In: *Finanzarchiv*, Jg. 55, Heft 2, S. 163-185.
- Schmidt, Christoph M. (1999): Persistence and the German Unemployment Problem - Empirical Evidence on German Labor Market Flows. IZA Discussion Paper No. 31, Bonn: Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA).
- Schneider, Sven (1999): Das subjektive Gesundheitsempfinden im Lebenslauf. In: *Österreichische Zeitschrift für Soziologie*, Jg. 24, Heft 1, S. 47-62.

Schräpler, Jörg-Peter und Wagner, Gert (1999): Das "Interviewer-Panel" des Sozio-oekonomischen Panels - Darstellung und ausgewählte Analysen. Diskussionspapier Nr. 184, Berlin: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW).

Schulte, Katja (1999): Die zeitliche und soziale Struktur von Einkommensarmut - Eine Neubetrachtung auf der Basis einer qualitativen Auswertung des Sozio-oekonomischen Panels. ZeS-Arbeitspapier Nr. 5/99, Bremen: Zentrum für Sozialpolitik.

Schulze Buschoff, Karin (1999): Arbeitszeiten - individuelle Bedürfnisse und Präferenzen. In: Gutmann, Joachim (Hrsg.), *Arbeitszeitmodelle*, Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag, S. 3-34.

Schwarze, Johannes (1999): Der Einfluß alternativer Konzeptionen von Alterssicherungssystemen auf Sicherungsniveau, Altersarmut und Einkommensverteilung - Ein Vergleich zwischen Deutschland und den USA. In: *Schriften des Vereins für Socialpolitik*, Heft 265, S. 127-168.

Stück, Heiner (1999): Arbeitszeiten und Arbeitszeitwünsche der Angestellten im Laufe der Zeit. In: Veröffentlichung der Angestelltenkammer Bremen, Bremen: Angestelltenkammer.

Stück, Heiner (1999): Im Wandel der Zeit - Arbeitszeiten und Arbeitszeitwünsche von Angestellten, Hamburg: VSA-Verlag.

Trede, Mark (1999): Statistical Inference for Measures of Income Mobility. In: *Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik*, Jg. 218, Heft 3-4, S. 473-490.

Velter, Boris M. (1999): Verknüpfung verschiedener Dimensionen der Untersuchung - Exemplarische Auswertungen und Ergebnisse aus dem Sozio-oekonomischen Panel. In: Arbeitspapier, Stadtbergen: inifes.

Wille, Eberhard und Ulrich, Volker (1991): Bestimmungsfaktoren der Ausgabenentwicklung in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV). In: *Schriften des Vereins für Socialpolitik*, Heft 194, S. 9-115.

Wolf, Elke (1998): Do Hours Restrictions Matter? A discrete family labor supply model with endogeneous wages and hours restrictions. Discussion Paper No. 98-44, Mannheim: Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung.

Zapf, Wolfgang und Habich, Roland (1999): Die Wohlfahrtsentwicklung in der Bundesrepublik Deutschland 1949 bis 1999. In: Kaase, Max und Schmid, Günther (Hg.), *Eine lernende Demokratie* (WZB Jahrbuch 1999), Berlin: edition sigma, S. 285-314.

Ziegler, Andreas (1995): The Different Parameterizations of the GEE1 and the GEE2. In: Seeber, G. U.; Francis, B. J.; Hatzinger, R.; Steckel-Berger, G. (Hg.), *Statistical Modelling - Proceedings of the 10th International Workshop on Statistical Modelling*, Innsbruck: Lecture Notes in Statistics 104.

Ziegler, Andreas (1998): The Generalised Estimating Equations - A Comparison of Procedures Available in Commercial Statistical Software Packages. In: *Biometrical Journal*, Jg. 40, Heft 3, S. 245-260.

New GSOEP Data Users Neue DatennutzerInnen

Prof. Dr. Jürgen Baur, Universität Potsdam, Institut für Sportwissenschaften, Arbeitsbereich Sportsoziologie, Am Neuen Palais 10, D - 14469 Potsdam
Die Rolle der Sportvereine im sozialen und politischen Transformationsprozeß der neuen Länder

Prof. Paul Beaudry, University of British Columbia, Department of Economics, #997 - 1873 East Mall, CDN - V6T1Z1 Vancouver,
Examining the Impact of Technical Change on the Wage Structure Using German, American and Canadian Data

Jens Brockmann, IEA- International Association for the Evaluation of Educational Achievement, DPC - Data Processing Center, Überseering 25, D - 22297 Hamburg
Analysen von Schulleistungsdaten im internationalen Vergleich

Michael Brookes, Middlesex University, Business School, Economics Department, The Burroughs, Hendon, UK - London NW4 4BT
Wage Discrimination in the European Union

Prof. Dr. Günter Buttler, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Lange Gasse 20, D - 90403 Nürnberg
Unternehmenssteuerung

Miles Corak, Statistics Canada, Manager, Family and Labour Studies, R.H. Coats Building, 24th Floor, CDN - K1A0T6 Ottawa ON
A Comparative Analysis of the Dynamics Low Income Among Children

Prof. Dr. Rolf Eschenburg, Institut für Genossenschaftswesen, Abteilung Lateinamerika, Am Stadtgraben 9, D - 48143 Münster
Zur Effizienz wohnungspolitischer Strategien - Eine ökonomische Analyse am Beispiel Deutschlands und Chiles

Dr. Liana Giorgi, Interdisziplinäres Forschungszentrum, Sozialwissenschaften (IFS), Schottenfeldgasse 69/1, A - 1070 Wien
Europäisches Haushaltspanel, Acronym: AS-ECHP

Prof. Andrew Glyn, University of Oxford, Institute for Economics and Statistics (IES), St. Cross Building, Manor Road, UK - Oxford OX1 3UL
Labour market participation of Turkish workers in Germany: the effects of structural change

Werner Grabowski, Freie und Hansestadt Hamburg, Der Ausländerbeauftragte, Projekt Integration, Barmbecker Markt 19, D - 22081 Hamburg
Leben und Wohnen in Hamburg

Prof. Dr. Brigitte Hasenjürgen, Kath. Fachhochschule NW, Abt. Münster, Piusallee 89, D - 48147 Münster
Frauen und Männer im Sozialen - zur Entwicklung von sozialer Arbeit, Ehrenamt und Bürgerarbeit

Dr.-Vw. Ashok Kaul, Universität Bonn, Institut für Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften, Adenauerallee 24-42, D - 53113 Bonn
Social security with endogenous fertility

Prof. Dr. Ulla Knapp, Hochschule für Wirtschaft und Politik, Von-Melle-Park 9, D - 20146 Hamburg
Wirkungen der Quotierungsregelung nach dem Schwerbehindertengesetz auf die Integration behinderter Frauen und Männer

Prof. Roger Koenker, University of Illinois at Urbana-Champaign, Department of Economics, 330 Commerce West Building, William B. McKinley Professor of Economics, 1206 South Six Street, USA - Champaign, IL 61820
Income mobility with nonparametric quantiles

Prof. Dr. Ulrike Maschewsky-Schneider, Technische Universität Berlin, Institut für Gesundheitswissenschaften, Sekr. TEL 11-2, Ernst-Reuter-Platz 7, D - 10587 Berlin
Sozioökonomischer Status, Gesundheit und Mortalität

Prof. Dr. Alfred Maussner, Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftspolitik, D - 96045 Bamberg
Sozialversicherung und Arbeitsplatzsuche

Prof. Dr. Werner Müller-Fahrnow, Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät IV, Institut für Rehabilitationswissenschaften, Luisenstr. 13A, D - 10117 Berlin
Rehabilitanden Management Kategorien (RMK)

Prof. Klaus Neusser, Universität Bern, Volkswirtschaftliches Institut, Gesellschaftsstr. 49, CH - 3012 Bern
Mobilität in der personellen Einkommensverteilung in Deutschland und den USA

Prof. Dr. Bernhard Nibbrig, Universität Essen, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft, Fachgebiet Wirtschaftswissenschaften, und Didaktik der Wirtschaftslehre, Universitätsstraße 12, D - 45141 Essen
Privatanlegerbildung in Deutschland - Eine wirtschaftsdiaktische Analyse unter besonderer Berücksichtigung der Situation in den USA

Prof. Giovan Battista Pittaluga, Università di Genova, Largo Zecca, 8, I - 16124 Genova
Distributional effects of the monetary policy in USA and Germany

Eswar Prasad, International Monetary Fund, Research Department, 7000 19th Street N.W., USA - Washington, DC 2031
IMF's annual report

Dr. Harald Proff, TU Darmstadt, Fachgebiet Wirtschaftspolitik, Residenzschloß, D - 64283 Darmstadt
Erwartungsgruppen in der Wirtschaftspolitik - Ausgangssituation und Lösungsvorschläge für eine handlungsorientierte Wirtschaftspolitik

Prof. James E. Rosenbaum, Northwestern University, Center for Urban Affairs and Research, 2040 Sheridan Rd., USA - Evanston, IL, 60208
Life Course Productivity of Tracked v. Untracked Secondary Education: Comparison of Germany and the US

Dr. Sibylle Schmerbach, Humboldt-Universität zu Berlin, Sonderforschungsbereich 373, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Spandauer Str. 1, D - 10178 Berlin
Wirtschaftsstatistische Datengewinnung als Grundlage der empirischen Wirtschaftsforschung

Prof. Dr. Franz Schultheis, Zentrum für Europäische Gesellschaftsforschung e.V., Kreuzlinger Str. 11, D - 78462 Konstanz
Vergleichende Evaluation einer europäischen Politik von Jugendprekarität

Prof. Volker Ulrich, Ernst-Moritz-Arndt-Universität, Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät, Friedrich-Loeffler-Str. 70, D - 17489 Greifswald
Mikroökonomische Grundlagen der Sozialen Sicherung

Duncan Watson, Middlesex University Business School,
Economics Department, The Burroughs, UK - London
NW4 4BT

*Discrimination in the Labour Market: An Empirical Cross-
Country Analysis of the Importance of Gender Differen-
ces*

Asghar Zaidi, University of Oxford, St. Antony's Col-
lege, UK - Oxford OX2 6JF

The well-being of the elderly

GSOEP Advisory Board (1998-2000) SOEP-Beiratsmitglieder

Dr. Sabine Bechtold,
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden,
Prof. Michael Burda, Ph.D.,
Humboldt Universität zu Berlin,
Prof. Dr. Heinz P. Galler,
Martin-Luther-Universität Halle,
Prof. Dr. Jonathan Gershuny,
Essex University/Großbritannien,
Prof. Daniel S. Hamermesh, Ph.D.,
University of Texas, Austin, TX/USA,
Prof. Dr. Wolfgang Jagodzinski,
GESIS, Universität zu Köln,
Prof. Dr. Karl Ulrich Mayer,
Max Planck Institut für Bildungsforschung, Berlin,
Prof. Dr. Heinz Sahner,
Martin-Luther-Universität Halle,
Prof. Dr. Gisela Trommsdorff,
Universität Konstanz,
Prof. James P. Vaupel, Ph.D.,
Max Planck Institut für Demografische Forschung,
Rostock,
Prof. Dr. Wolfgang Wiegand,
Universität Tübingen,
Prof. Dr. Klaus F. Zimmermann,
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und
Forschungs-Institut „Zukunft der Arbeit“ (IZA),

Dr. Ilona Baudis, Senatsverwaltung für Kultur,
Wissenschaft und Forschung, Berlin,
Dr. Hubert Reile, Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung, Bonn,

Jga Hoppe, DFG, Bonn.

GSOEP Staff SOEP MitarbeiterInnen

Project Director/Projektleiter:

Gert Wagner, gwagner@diw.de
Tel.: +49 - 30 - 89789-290

Research Associates/

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen

<i>Joachim Frick,</i> jfrick@diw.de	Tel.: -279
<i>Markus Grabka,</i> mgrabka@diw.de	Tel.: -339
<i>John Haiken-DeNew,</i> jhaikendenew@diw.de	Tel.: -461
<i>Elke Holst,</i> eholst@diw.de	Tel.: -281
<i>Lutz Kaiser,</i> lkaiser@diw.de	Tel.: -261
<i>Peter Krause,</i> pkrause@diw.de	Tel.: -690
<i>Markus Pannenberg,</i> mpannenberg@diw.de	Tel.: -678
<i>Rainer Pischner,</i> rpischner@diw.de	Tel.: -319
<i>Tanja Schmidt,</i> tschmidt@diw.de	Tel.: -603
<i>Jürgen Schupp,</i> jschupp@diw.de	Tel.: -238
<i>Johannes Schwarze,</i> johannes.schwarze@sowi.uni-bamberg.de	Tel.: -291
<i>Martin Spieß,</i> mspiess@diw.de	Tel.: -602
<i>Verena Tobsch,</i> vtobsch@diw.de	Tel.: -345

Office (O), Documentation (D), Programming (P)

Sekretariat(O), Dokumentation(D), Programmierung(P)

<i>Hans-Martin Duseberg,</i> hduseberg@diw.de	Tel.: -247 (P)
<i>Sabine Kallwitz,</i> skallwitz@diw.de	Tel.: -292 (D)
<i>Christine Kurka,</i> ckurka@diw.de	Tel.: -283 (O)
<i>Uta Rahmann,</i> urahmann@diw.de	Tel.: -287 (O)

FAX: + 49 - 30 - 89789-109 or -209

Email Hotline: soepmail@diw.de

IMPRESSUM

SOEP-NEWSLETTER Redaktion: Elke Holst. Vertretung:
Dr. Jürgen Schupp, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW),
Königin-Luise-Str. 5, D-14195 Berlin, Tel.: 030/89789-281,
Telefax: 030/89789-109, Email: <eholst@diw.de>,
Hinweise und Bestellwünsche zum NEWSLETTER bitte an:
<soepmail@diw.de>
SOEP-NEWSLETTER VIA INTERNET:
<<http://www.diw.de/soep/news/home.html>>

INHALT	Seite
Info	2
Datenweitergabe	2
Datenbestellung	2
Kurs zur Einführung in die Nutzung von SOEP -Daten am 16./17. März 2000 im DIW	3
Tagung zu Effekten veränderter Erhebungsmethoden	3
TIP: Nutzung des Archivierungsprogramms ZOO.EXE	3
Personalia	4

*** ATTENTION INTERNATIONAL USERS ***

CALL FOR PAPERS: 4th International Conference of German Socio Economic Panel Users - GSOEP2000	5
Workshop on Effects of Changing Survey Methods	5
Personnel	6
NEWS FROM SYRACUSE AND CORNELL	6
Data alert!	6
New GSOEP Publications/ Literatur-Neuerscheinungen	6
New Data Users/Neue DatennutzerInnen	10
GSOEP Advisory Board/SOEP Beiratsmitglieder	12
GSOEP Staff/SOEP MitarbeiterInnen	12

Impressum	12
-----------	----

ANLAGEN

Adressenkartei
Bestellschein
Anmeldung SOEP Workshop 16./17. März 2000
Call for Papers: GSOEP2000
Testdaten IAB-Betriebspanel erhältlich
Call for Papers : Journal of Applied Social Science Studies (Schmollers Jahrbuch)
Buchhinweise
Stellenausschreibung IAB

INTERNATIONAL USERS: PLEASE SEE PAGES 4 PP. !

... info ... info ... info ... info ... info...✂

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Beirat für das SOEP hat in den letzten zwei Jahren wiederum empfohlen, das SOEP weiterzuentwickeln. Dies wurde bereits 1994 vom Wissenschaftsrat gefordert. Derartige Empfehlungen bzw. Forderungen sind eine Sache, ihre Finanzierung jedoch eine andere.

Durch eine Ausweitung des sozialwissenschaftlichen Forschungsprogramms der Bundesregierung ist es jetzt möglich, **neue Erhebungskonzepte für das SOEP** zu testen - zu sensiblen Vermögensfragen sowie zur Verknüpfung der Umfrageergebnisse mit Registerdaten. Gewissermaßen nebenbei erhöht sich dadurch auch die Fallzahl für Analysen mit dem SOEP.

Nähere Details, insbesondere was die Stichprobengröße betrifft, sind bislang noch nicht entschieden. Es ist jedoch damit zu rechnen, daß sich mit der Datenlieferung im Jahr 2001 das auswertbare **Sample** **substantiell vergrößert** hat. Wir halten Sie über die weitere Entwicklung auf dem laufenden.

Wir möchten Sie mit diesen NEWSLETTER ausdrücklich zu unserer **4th International German Socio-Economic Panel Conference - GSOEP2000** - im Juli kommenden Jahres einladen. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und bitten Sie, unseren im Anhang des NEWSLETTERS nochmals beigefügten **Call for Papers** auch an Ihre MitarbeiterInnen weiterzuleiten.

Last but not least noch einmal die Bitte um **Zusendung Ihrer Belegexemplare**. Es stellt sich immer wieder heraus, daß derartige Nachweise für die Nutzung des SOEP nicht nur eine große Rolle für die Wertschätzung der Untersuchung bei unseren Zuwendungsgebern haben, sondern DatennutzerInnen sich hierdurch gegenseitig wichtige Hinweise für ihre Arbeit geben konnten.

Mit freundlichen Grüßen



Elke Holst

Datenweitergabe 1999

In diesem Jahr wird die Datenlieferung der jüngsten Welle der SOEP-Daten erst im Dezember erfolgen. Der Hauptgrund hierfür liegt in der Erstellung einer integrierten Hochrechnung von der Zusatzstichprobe E und den "Alt"-Stichproben A bis D. Die Ableitung und die verwendeten Annahmen zur Bestimmung der Integrationsgewichte werden als Dokumentation der Datenlieferung beigefügt. Außerdem werden wir erstmals "Designgewichte" zur Verfügung stellen, die eine eigenständige Modellierung des Ausfallprozesses erleichtern. Für die Querschnitts-Hochrechnungsfaktoren wird auch die seit 1989 stattgefundene Zuwanderung besser berücksichtigt werden als bislang. Zudem wird die diesjährige Datenlieferung weitere Biographie-Informationen enthalten.

Datenbestellung

Wie üblich, erhalten Sie die Daten aus Datenschutzgründen nicht automatisch. Bitte ordern Sie Ihre CD-ROM(s) mit dem diesem NEWSLETTER beigefügten Bestellschein oder via Internet. Auf unserer Homepage befindet sich ein interaktives Bestellformular. Sie können gewünschte Materialien per Maus-Klick auswählen und ordern. Ihr Auftrag wird mit einer Email bestätigt. Aus Gründen des Datenschutzes werden Sie gegebenenfalls auch von Frau **Kallwitz** oder Frau **Weber** zurückgerufen.

Auch in diesem Jahr gilt wieder unser **special offer**: Sollten Sie als VertragsnehmerIn zusätzliche CDs benötigen, so können Sie diese zum Vorzugspreis von DM 10,- zuzüglich Versandkosten bestellen. Dieser Preis nur für Duplikate. Für die erste CD-ROM müssen wir nach wie vor DM 50,- berechnen (zuzüglich Versandkosten). Das Vorzugsangebot gilt **solange der Vorrat reicht**.

Koordinatoren der inhaltlichen Aspekte der Datenweitergabe sind **Rainer Pischner** (Tel.: -319 oder Email: rpischner@diw.de) und **John Haisken-De New** (Tel.: -461 oder Email: jhaiskendenew@diw.de).

Koordinatorinnen der technischen Datenweitergabe (Datenbestellung, Dokumentation, Versand) sind **Sabine Kallwitz** und **Floriane Weber** (Tel.: -292 oder Email: soepmail@diw.de).

Kurs zur Einführung in die Nutzung von SOEP-Daten am 16. und 17. März 2000 im DIW

Die SOEP-Gruppe bietet jetzt wieder einen deutschsprachigen Einführungskurs zur Analyse der SOEP-Daten an. Nach einer einleitenden Plenarveranstaltung mit Vorträgen zu „Inhalt, Struktur und Nutzungsmöglichkeiten der SOEP-Daten“ sowie zur „Hochrechnung und Gewichtung“ liegt der Schwerpunkt des Workshops in Hands-on sessions, in deren Verlauf der Umgang mit den SOEP-Daten auf der Basis verschiedener Softwarepakete am PC in kleinen Arbeitsgruppen geübt wird. Dabei wird auch das umfangreiche Dokumentationsmaterial (SOEP-lit, SOEP-info, BIOSCOPE, Desktop Companion) vorgestellt.

InteressentInnen für den Workshop im DIW am 16. und 17. März 2000 bewerben sich bitte mit beiliegendem Anmeldeformular. Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Die Reisekosten müssen jedoch selbst übernommen werden. Teilen Sie uns mit der Anmeldung bitte auch mit, für welches Softwarepaket Sie sich vorrangig interessieren. Kenntnisse dieser Analyse-Software sind absolute Voraussetzung: Der Workshop gibt eine Einführung in die Analyse der SOEP-Daten, aber nicht in Software-Pakete wie z.B. SPSS oder SAS.

Darüber hinaus gilt als weitere wesentliche **Voraussetzung** für eine erfolgreiche Teilnahme am Workshop ein intensives Durcharbeiten des „Desktop Companion“ von John P. Haisken-De New und Joachim R. Frick, das Sie mit der letzten Datenweitergabe (auf CD-ROM) erhalten haben. NutzerInnen, die kein CD-ROM-Laufwerk zur Verfügung haben, können sich das Desktop Companion von unserer Homepage abrufen oder auf Diskette bei **Sabine Kallwitz** oder **Floriane Weber** (Tel. -292 oder per Email: soepmail@diw.de) bestellen.

Sollten Sie weitere Fragen zum Workshop haben, wenden Sie sich bitte an **Joachim Frick**

(Tel. -279 oder Email: jfrick@diw.de).

Infos zur Tagung zu Effekten veränderter Erhebungsmethoden

Am 27. August 1999 führte die Projektgruppe SOEP unter Leitung von **Jürgen Schupp** in Kooperation mit der Abteilung „Sozialstruktur und Sozialberichterstattung“ am Wissenschaftszentrum für Sozialforschung, Berlin (WZB) sowie mit Unterstützung der Sektion „Methoden“ der

Deutschen Gesellschaft für Soziologie eine gemeinsame Arbeitssitzung zu Effekten veränderter Erhebungsmethoden durch.

Die Ergebnisse der Sitzung dienen der Entscheidungsfindung über das künftige Ausmaß des Einsatzes von sogenannten CAPI-Interviews (Computer-Assisted Personal-Interviews) im Sozio-oekonomischen Panel sowie möglicher damit verbundener Erhebungsmethodischer Verzerrungen. 1998 wurde erstmals im SOEP diese neue Erhebungstechnologie bei Teilen der Befragten der neuen Teilstichprobe E eingesetzt.

Eine Sammlung der als Diskussionsbeiträge dienenden Papiere/Folien kann bei Interesse telefonisch über **Sabine Kallwitz** oder **Floriane Weber** (Tel.: -292) bzw. per Email (soepmail@diw.de) angefordert werden.

TIP: Nutzung des Archivierungsprogramms ZOO.EXE

Mittlerweile wurde die Installation der SOEP-Daten stark automatisiert. Innerhalb des Installationsprozesses wird auch auf ein spezielles Packprogramm (ZOO.EXE) zurückgegriffen, neben RZOO betrifft dies auch das Postscript-File der SOEP-Fragebögen 1995 und 1996, z.B. im Pfad \DOCS\QUEST95\Q95.ZOO. Auch Dictionary-Files für die Rohdaten sind in einer mit ZOO gepackten Datei DIC14.ZOO im Pfad \DATA\DIC2XXX\ zu finden.

Um diese Dateien zu entpacken, müssen Sie Zugriff auf das Programm ZOO.EXE haben. Dies befindet sich unter anderem in \PROGRAMS\TDA62\.

Nach Kopie des Programms auf Ihre Festplatte z.B. in das DOS-Verzeichnis (oder ein anderes Verzeichnis, auf das automatisch über die AUTOEXEC.BAT-Datei zugegriffen wird) können Sie z.B. die Dictionary-Files mit dem Befehl

ZOO x DIC14.ZOO

entpacken.

Ein großer Vorteil dieses Programms ist, daß mit ZOO gepackte Dateien sowohl unter DOS als auch unter UNIX nutzbar sind.

Hier noch einmal eine Kurzbeschreibung des Programms mit den wichtigsten Befehlen (vgl. auch die Dokumentation <RZOO_man.doc> auf der CDROM (2) im DOCS-Verzeichnis):

ZOO ist ein durch Parameter gesteuertes Programm mit einer Reihe benutzerInnenfreundlicher Kommandos und Optionen. Eine ausführliche Beschreibung ist im Pro-

gramm-Manual, das auch auf der CDROM mitgeliefert wird, enthalten.

Die allgemeine Syntax für ZOO lautet:

ZOO Kommando [Archivname] [File1 [File2 ...]]

Die in eckigen Klammern angegeben Parameter sind optional.

Archivname ist der Name des Files, das von ZOO bearbeitet werden soll. Normalerweise hat dieser die Extension *.zoo* ; dies ist auch die Voreinstellung, falls das Archivfile ohne Erweiterung angegeben wird.

Kommando ist eine Zeichenkette, die von ZOO als Kommando oder Kommandoset interpretiert wird. Die Zeichen sind "case sensitive", **d.h. auf Groß- und Kleinschreibung ist unbedingt zu achten.**

Die folgenden Beispiele erläutern die wichtigsten ZOO-Befehle:

Aufruf der Hilfefunktion

ZOO h

zeigt eine kurze Liste der wichtigsten Kommandos am Standardausgabegerät an. Normalerweise ist dies ein Bildschirm.

ZOO H

Anstelle von *ZOO h* gibt dieser Befehl eine etwas ausführlichere Beschreibung der wichtigsten Befehle.

Aufnahme neuer Datensätze in das ZOO-Archiv

ZOO a exam fname

Dieser Befehl fügt das File *fname* dem Archiv *exam* hinzu. Existiert vor dem Aufruf das Archiv nicht, so wird es neu angelegt.

ZOO ah exam fname

Dieses Kommando bewirkt im Prinzip das gleiche wie die vorherige Anweisung, nutzt aber einen Komprimierungsalgorithmus, der stärker packt, allerdings auch rechenintensiver ist. Diese Option (ab Version 2.1 von ZOO) ist der normalen Packungsweise auch deshalb vorzuziehen, weil der Zugriff auf die Daten schneller erfolgt.

Inhaltsverzeichnis

ZOO l exam.zoo

Der Befehl *l* (*l* wie *list*) zeigt den Inhalt des Archivs *exam.zoo* am Standardausgabegerät an.

Wiedergewinnung gepackter Dateien

ZOO x exam fname

Hiermit wird das File *fname* aus Archiv *exam.zoo* extrahiert. Wird kein Filename angegeben, werden sämtliche in *exam* enthaltenen Files extrahiert.

Löschen gepackter Dateien

ZOO D exam fname

Löscht das File *fname* aus dem Archiv *exam.zoo*. Allerdings erfolgt diese Löschung zunächst nicht physikalisch, sondern nur logisch.

Packen eines Archivs

Um endgültig ein File zu löschen, muss das Archiv mit dem Befehl

ZOO P exam

neu gepackt werden. Das ursprüngliche Archiv wird als *exam.bak* gesichert.

Personalia

Die Bundesregierung hat eine "Kommission zur Verbesserung der informationellen Infrastruktur zwischen Wissenschaft und Statistik" eingesetzt. Von Frau Bundesministerin Bulmahn wurde auch der SOEP-Projektleiter **Gert Wagner** in die zehnköpfige Kommission berufen. Weiterhin gehört Gert Wagner seit Februar 1999 der Expertengruppe an, die das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung bei der Vorbereitung einer Strukturreform der Altersvorsorge in Deutschland berät.

Seit August 1999 ist die Diplom-Soziologin **Birgit Otto** im SOEP tätig. Sie befaßt sich im Rahmen des Projektes „Armutsbericht 2000“, das von der Hans-Böckler-Stiftung und dem Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) gefördert wird, mit dem Thema „Einkommensarmut und Unterversorgung“.

Ebenfalls seit August 1999 unterstützt **Floriane Weber** unser Team im Bereich Dokumentation. Zusammen mit **Sabine Kallwitz** steht Sie Ihnen für Fragen im Zusammenhang mit der technischen Datenweitergabe gerne zur Verfügung (Tel.: -292 oder Email: soepmail@diw.de).

CALL FOR PAPERS: 4th International German Socio Economic Panel Conference - GSOEP2000 -

Deadline: February 28, 2000

The fourth international German Socio-Economic Panel (GSOEP) conference will be held in **Berlin, July 5-7, 2000**. The conference provides researchers who use the GSOEP the opportunity to present and discuss their work with other researchers familiar with the GSOEP data. Researchers in all disciplines that use either the full 100% or Public-Use version of the GSOEP or the GSOEP part of the Cross-National Equivalent file are encouraged to submit an abstract. Research making use of the **longitudinal features** of the GSOEP data are especially encouraged.

Those interested should submit a one page abstract. Electronic submissions are accepted in the following formats: MSWord, WordPerfect or *.pdf files. **The deadline for submissions is February 28, 2000**. Authors will be notified by March 17, 2000. All papers must be written and presented in English.

Shorter versions of accepted papers will be published in a volume of conference proceedings with the understanding that a full version of your paper may be submitted to another professional journal.

Members of the program committee include:

Prof. Thomas DiPrete, Dr. Kenneth Couch (University of Connecticut/USA), **Dr. Roland Habich** (Social Science Research Center Berlin), **Elke Holst, Dr. Dean Lillard, Dr. Heike Solga** (Max Planck Institute for Human Development, Berlin).

Further information is available from:

Prof. Thomas DiPrete
Program Chairperson, GSOEP2000
Department of Sociology
268 Soc.-Psych. Bldg.
Duke University
Box 90088
Durham, NC 27708-0088, USA
Tel.: +1-919-660-56 14
Fax: +1-919-660-56 23
Email: tdiprete@soc.duke.edu

Dean Lillard, Ph.D.

Program Co-Chairperson, GSOEP2000
Department of Policy Analysis and Management
Cornell University
143 MVR Hall
Ithaca, NY 14853-4401, USA
Tel.: +1-607-255-9290
Fax: +1-607-255-0799
Email: DRL3@cornell.edu

Elke Holst

Program Co-Chairperson, GSOEP2000
SOEP/DIW
Königin-Luise-Str. 5
D - 14191 Berlin, GERMANY
Tel.: +49-30-89789-281
Fax: +49-30-89789-109
Email: eholst@diw.de

Please email submissions or FAX to Elke Holst.

Travel expenses will be reimbursed for scholars living outside Germany who present a paper. We ask German scholars to travel on their own funds, if possible. But in **extraordinary cases** reimbursement for travel expenses within Germany is possible.

The „Society of Friends of the DIW“ has decided to **honor the presenters of the best three papers**. The GSOEP2000 program committee will choose the best three papers which will be announced at the end of the conference.

Interested parties can also consult our homepage <http://www.diw.de/soep/2000/gsoep.html> for additional information, which will be periodically updated.

Workshop on Effects of Changing Survey Methods

A workshop about „Effects of Changing Survey Methods“ was held on August 27, 1999 in Berlin, headed by **Jürgen Schupp** from the GSOEP and in cooperation with the research unit "Social Structure and Social Reporting" at the Social Science Research Center Berlin, supported by the Section „Methodology“ of the German Sociological Society.

The aim of the workshop was to find out potential mode effects of integrating Computer Assisted Personal Interviews (CAPI) in the GSOEP. It was discussed in how far this instrument should be used in the survey. In 1998 CAPI was the first time integrated in parts of the new established sample E of the GSOEP.

The papers presented at the workshop can be ordered from **Sabine Kallwitz** or **Floriane Weber** (Email: soepmail@diw.de).

Personnel

The Federal Government of Germany set up a commission which will evaluate the „statistical infrastructure“ in Germany. This commission will analyze official statistics as well as academic statistics. The Federal Minister of Education and Research, **Edelgard Bulmahn**, appointed **Gert G. Wagner** as one of the ten experts of this commission. Since February 1999 **Gert G. Wagner** is a member of an expert group, which was set up by the Federal Ministry of Labour and Social Affairs, to prepare a structural reform of the Old Age Pensions. (Scholars interested in the current German pension scheme system will find valuable information at http://www.bma.de/index_gb.htm).

Since August 1999 **Birgit Otto** is research associate in the GSOEP project group for the „Poverty Report 2000“. From the same month on, **Floriane Weber** joined the GSOEP-group at the DIW. She is working with **Sabine Kallwitz** in our documentation team and will be happy to answer your questions concerning GSOEP data ordering (Tel.: -292 oder Email: soepmail@diw.de).

News from Cornell and Syracuse:

The start of the new academic year find the Cross-National Equivalent file personnel busy as usual. Project Director, **Richard Burkhauser**, testified September 8-10th before the United Kingdom Low Wage Commission on the effects of minimum wages on youth labor markets. He will present some of his research using the GSOEP and CNEF later this fall at the Association for Public Policy and Management meetings in Washington, DC. Project Manager, **Dean Lillard** is also busy working on the British Household Panel Survey part of the CNEF. Those data will hopefully be available sometime this fall. He will also participate in the APPAM meetings in a session on the Certificate of General Educational Development.

Work proceeds apace on the next wave of the GSOEP data. A projected completion date will be announced in the next SOEP NEWSLETTER.

Data alert!

An alert user discovered an error in the GSOEP portion of the Cross-National Equivalent File (CNEF). This file, contained on Volume 2 of this year's CD set, contains nonunique identifying person numbers and some observations are missing. In addition, a computer upgrade at Cornell caused an old file to be used in the correction so that many missing value codes were used in income imputations. Consequently, income values for people who have imputed income will be too low. Any research using these data is likely to be affected. Another replacement CD will be sent shortly directly from Cornell.

Direct inquiries or questions about the Public Use version of the GSOEP and the Cross-National Equivalent File to **Dean Lillard** at DRL3@cornell.edu. You can call Dean at 607-255-9290 or FAX him at 607-255-0799.

New GSOEP Publications Literatur-Neuerscheinungen

The complete reference of all GSOEP based articles is available on „SOEP-Lit“, a program you can get on disk (order with the attached order form) or via FTP directly from our homepage:

http://www.diw.de/soep/slit_home_de.html

You can also make searches for GSOEP publications interactively (in English and German language) via:

<http://www-soep.diw.de/~sieber/soeplit/soeplit.html>.

Ein vollständiges Verzeichnis sämtlicher Belegexemplare liegt in dem EDV-gestützten Informationssystem SOEP-Lit vor, das Sie via FTP in gepackter Form vom DIW-Server „abholen“ können, um es anschließend auf Ihrem PC zu installieren.

http://www.diw.de/soep/slit_home_de.html

Sie haben auch die Möglichkeit, interaktiv im Internet Literaturrecherchen im SOEP-Lit durchzuführen unter

<http://www-soep.diw.de/~sieber/soeplit/soeplit.html>.

- Amoroso, Lisa M.; Ragin, Charles C. (1999): Two Approaches to Understanding Control of Voluntary and Involuntary Job Shifts among Germans and Foreigners from 1991 to 1996. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 222-229.
- Andersen, Hanfried H.; Schwarze, Johannes (1999): Kassenwahlentscheidungen in der GKV - Eine empirische Analyse. In: Arbeit und Sozialpolitik, Heft 5-6, S. 10-23.
- Antolin, Pablo; Dang, Thai-Thanh and Oxley, Howard (1999): Poverty Dynamics in four OECD Countries, Paris: OECD Economics Department Working Papers, Heft 212.
- Bauer, Thomas; Gang, Ira N. (1999): Siblings, The Sex Composition and Educational Attainment in Germany. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 215-221.
- Bauer, Thomas und Zimmermann, Klaus F. (1999): Overtime Work and Overtime Compensation in Germany. IZA Discussion Paper, Heft 48.
- Bauer, Thomas; Zimmermann, Klaus F. (1999): Überstundenabbau: Ein erfolgreiches Konzept zur Erhöhung der Beschäftigung? - Neue Forschungsergebnisse des IZA. In: IZA compact, Heft Juli, S. 1-3.
- Beblo, Miriam (1999): How do German Couples spend their Time? A Panel-Data Analysis. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 146-152.
- Becker, Rolf (1998): Dynamik rationaler Bildungsentscheidungen im Familien- und Haushaltskontext - Eine empirische Untersuchung zum Bildungserfolg ostdeutscher Jugendlicher in Armutslagen. In: Zeitschrift für Familienforschung, Jg. 10, Heft 3, S. 5-28.
- Becker, Rolf (1999): Kinder ohne Zukunft? - Kinder in Armut und Bildungsungleichheit in Ostdeutschland seit 1990. In: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, Jg. 2, Heft 2, S. 263-283.
- Berger, Horst; Hinrichs, Wilhelm (1999): Hausarbeit in West- und Ostdeutschland in den neunziger Jahren. In: Hauswirtschaft und Wissenschaft, Jg. 47, Heft 2, S. 54-64.
- Biewen, Martin (1999): Inequality Trends in the German Income Distribution. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 275-283.
- Bird, Edward J. (1999): The Effect of Redistribution on Income Risk: Estimates From the PACO Database. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 164-170.
- Bork, Christhart; Petersen, Hans-Georg (1999): Revenue and Distributional Effects of the Current Tax Reform Proposals in Germany - An Evaluation by Microsimulation. In: Finanzwissenschaftliche Diskussionsbeiträge, Universität Potsdam, Heft 26.
- Büchel, Felix (1999): Productivity Effects of Overeducation in West Germany - First Results. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 199-203.
- Burda, Michael; Mertens, Antje (1999): Arbeitsplatzverlust und Lohnentwicklung - Eine empirische Analyse für Westdeutschland. In: Arbeitsmarkt: Tagungsband zum Workshop des Arbeitskreises Berlin-Brandenburgischer Wirtschaftswissenschaftler im April 1998 in Berlin, Berlin: Duncker und Humblot, S. 33-44.
- Burkhauser, Richard V.; Butler, J.S. and Houtenville, Andrew J. (1999): Changes in Permanent Income Inequality in the United States and Germany in the 1990s. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 284-289.
- Butrica, Barbara A. (1999): The Impact of Future Divorce on Labor Supply and Work Hours of German Married Women. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 249-254.
- Buttler, Friedrich (1999): Arbeitsmarkt, Wirtschaftswissenschaft und Politikberatung - ein schwieriges Verhältnis. In: Arbeitsmarkt: Tagungsband zum Workshop des Arbeitskreises Berlin-Brandenburgischer Wirtschaftswissenschaftler im April 1998 in Berlin, Berlin: Duncker und Humblot, S. 9-16.
- Christensen, Björn (1999): Determinanten der beruflichen Mobilität - Eine Hazardrate-Analyse mit Competing-Risks auf Basis des Sozio-ökonomischen Panels. Working Paper, Institute of Statistics and Econometrics, Christian-Albrechts-University at Kiel, Heft 121.
- Christensen, Björn (1999): Determinanten der beruflichen Mobilität - Eine ökonometrische Untersuchung auf Basis des Sozioökonomischen Panels (Diplomarbeit), Kiel: Christian-Albrechts-Universität, Fach Ökonometrie.
- Cornetz, Wolfgang; Schäfer, Holger (1999): Arbeitsmarktwende durch einen Niedriglohnsektor? In: Wirtschaftsdienst, Jg. 79, Heft IX, S. 548-554.
- Croda, Enrica (1999): Sharing the Wealth - An Empirical Analysis in Income Shocks and Intra-Family Transfers in Germany. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 184-190.
- DiPrete, Thomas A.; McManus, Patricia A. (1999): The Sensitivity of Family Income to Changes in Family Structure and Job Change in the United States and Germany. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 171-176.
- Drever, Anita Isabel (1999): A Comparative Study of the Residential Mobility of the Foreign-Born and Native German Population in West Germany (Master Thesis/Diplomarbeit), Los Angeles: University of California, Geography.

- Dunn, Thomas A.; Couch, Kenneth A. (1999): Intergenerational Correlations in Earnings in Three Countries: the United Kingdom, Germany and the United States. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 290-296.
- Erlinghagen, Marcel (1999): Sozioökonomie des Ehrenamtes - Theorie und Empirie nicht-entlohnter, haushaltsextern organisierter Produktion (Diplomarbeit), Bochum: Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaften.
- Erlinghagen, Marcel; Rinne, Karin und Schwarze, Johannes (1999): Ehrenamt statt Arbeitsamt? Sozioökonomische Determinanten ehrenamtlichen Engagements in Deutschland. In: WSI Mitteilungen, Heft 4/99, S. 246-255.
- Erlinghagen, Marcel; Rinne, Karin und Schwarze, Johannes (1999): Ehrenamtliche Tätigkeiten: Ein Beitrag zur Lösung der Arbeitsmarktp Probleme? In: Dorbritz, Jürgen; Otto, Johannes (Hg.): Demographie und Politik. Ergebnisse der 32. Arbeitstagung der DGBw. Materialien zur Bevölkerungswissenschaft, Heft 91, S. 199-215.
- Fabig, Holger (1999): Einkommensdynamik im internationalen Vergleich. Eine empirische Mobilitätsanalyse mit Panel-Daten (Dissertation), Frankfurt/New York: Campus.
- Fehlker, Christian; Purfield, Catriona (1999): A Tale of Two Countries - A Comparison of Unemployment Spells in the United Kingdom and Germany. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 237-242.
- Forschungsschwerpunkt Sozialer Wandel (1999): Privathaushalte in Ost und West. In: WZB-Mitteilungen, Heft 84/99, S. 29-33.
- Frick, Joachim (1998): Kleinräumliche Mobilität und Wohnungsmarkt - Empirische Ergebnisse für Westdeutschland 1984-1994. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 11/12, S. 777-791.
- Frick, Joachim R.; Smeeding, Timothy M. and Wagner, Gert G. (1999): Immigrants in Two Modern Nations - Characteristics of the Foreign and Native Born Populations in Germany and the United States. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 297-307.
- Garhammer, Manfred (1998): Time Pressure in Modern Germany. In: Zuzanek, Jiri and Veal, Anthony J.: Time-pressure, Stress, Leisure Participation and Well-being: Leisure and life-style connections, Special Issue of *Loisir et société / Society and Leisure*, Jg. 21, Heft 2, S. 327-352.
- Garhammer, Manfred (1999): Trends in Arbeitszeit und Freizeit. In: *Impuls - Zeitschrift der Katholischen Arbeitnehmerbewegung*, Heft 7-8, S. 14-15.
- Garhammer, Manfred (1999): Wie Europäer ihre Zeit nutzen - Zeitstrukturen und Zeitkulturen im Zeichen der Globalisierung. Ein Vergleich von Deutschland, Großbritannien, Spanien und Schweden, Berlin: edition sigma.
- Grabka, Markus M.; Schwarze, Johannes und Wagner, Gert G. (1999): How unification and immigration affected the German income distribution. In: *European Economic Review*, Heft 43, S. 867-878.
- Grimm, Elmar (1999): Die Lebenserwartung von Ausländern in Deutschland im Kontext zu Daten des Sozio-oekonomischen Panels (SOEP) (Dissertation), Berlin: Medizinische Fakultät Charité der Humboldt Universität zu Berlin.
- Grund, Christian (1999): Stigma effects of layoffs? Evidence from German micro-data. In: *Economic Letters*, Heft 64, S. 241-247.
- Hazelrigg, Lawrence E.; Hardy, Melissa A. (1999): Establishing Frameworks of Contentment: Income Satisfaction in Germany, 1991. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 135-139.
- Headey, Bruce and Krause, Peter (1999): Health benefits and potential budget savings due to pets: Australian and German survey results. In: *Australian Social*, Jg. 2, Heft 2, S.37-41.
- Headey, Bruce; Goodin, Robert E.; Muffels, Ruud, and Dirven, Henk-Jan (1999): Best Cases of "The Three Worlds of Welfare Capitalism": The Netherlands, United States, and West Germany. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 153-163.
- Jenkins, Stephen P. (1999): Measurement of the Income Distribution: An Academic User's View. Memorandum prepared for the seminar "Income distribution and different sources of income", Köln: CEIES.
- Jewett, Michelle (1999): Stability in Income Inequality in the Former German Democratic Republic Following Reunification (Dissertation). Stanford University, Department of Economics, Stanford.
- Kaltenborn, Bruno (1999): Fiskalische Effekte und Beschäftigungswirkungen einer degressiven Zuschussung der Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung. IAB Werkstattbericht, Heft 14.
- Kaltenborn, Bruno (1999): Arbeitsmarkteffekte subventionierter Sozialabgaben. In: *Beiträge zur Arbeitsmarkt- und Berufsforschung*, Heft 228.
- Kayser, Hilke (1999): Do Tax Deductions Affect Labor Supply Choices? - Longitudinal Evidence for Lone Parents in Germany. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 255-261.

- Künzler, Jan (1999): Arbeitsteilung in Ehen und Nichtehelichen Lebensgemeinschaften. In: Klein, Thomas und Lauterbach, Wolfgang (Hg.): *Nichteheliche Lebensgemeinschaften - Analysen zum Wandel partnerschaftlicher Lebensformen*, Opladen: Leske + Budrich, S. 235-268.
- Maruya, Reishi (1997): *Income Distribution in the Social Market Economy - Using GSOEP*, Japanese article, Japan, S. 15-32.
- Mayer, Jochen; Riphahn, Regina T. (1999): *Fertility Assimilation of Immigrants: Evidence from Count Data Models*. IZA Discussion Paper, Bonn, Heft 52.
- Mertens, Antje (1998): *Labor Mobility and Wage Dynamics - An Empirical Study for Germany in Comparison with the United States* (Dissertation), Aachen: Shaker.
- Mertens, Antje (1999): *Job Stability Trends and Labor Market (Re-)Entry in West Germany 1984-1997* (Manuskript), Berlin.
- Murz, Monika; Schimmelpfennig, Axel (1999): *The Demand for Higher Education in Germany*. In: *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung*, Jg. 68, Heft 2, S. 204-208.
- Oswald, Christine (1999): *Patterns of Labour Market Exit in Germany and the UK*, Colchester, University of Essex: Working Papers of the ESRC Research Centre on Micro-social Change, Heft 99-12. (Auch erschienen 1999: Arbeitspapier des SFB 186 der Universität Bremen, Heft 54)
- Otte, Roland (1998): *Das Interesse von Immigranten an der deutschen Staatsbürgerschaft im Spannungsverhältnis von Rechtsstatus und Identität* (Diplomarbeit), Berlin: Institut für Soziologie, Freie Universität Berlin.
- Otto, Birgit (1999): *Einkommensarmut im vereinten Deutschland - Unterschiedliche Armutsstrukturen in Ost und West? Eine empirische Analyse auf der Basis des SOEP (1990-1997)* (Diplomarbeit), Berlin: Freie Universität Berlin, Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften.
- Pannenberg, Markus; Wagner, Gert (1999): *Kaum Beschäftigungseffekte durch Abbau von Überstunden*. In: *DIW-Wochenbericht*, Jg. 66, Heft 31, S. 573-578.
- Pannenberg, Markus; Wagner, Gert G. (1999): *Overtime Reductions: Negligible Employment Effects*. In: *Economic Bulletin*, Jg. 36, Heft 9, S. 11-16.
- Riphahn, Regina T. (1999): *Disability Retirement among German Men in the 1980s*. In: *Industrial and Labor Relations Review*, Jg. 52, Heft 4, S. 628-647.
- Riphahn, Regina T.; Thalmaier, Anja (1999): *Absenteeism and Employment Probation - A Panel Study for Germany*. In: *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung*, Jg. 68, Heft 2, S. 230-236.
- Rosenblatt, Bernhard von und Garcia, Nicole (1999): *SOEP 2000 - Pretest des Zusatzfragebogens "Jugend in Deutschland"*, München.
- Rosenow, Christiane (1997): *Das Sozio-ökonomische Panel und das Europäische Haushaltspanel - Erhebungsmerkmale und Paneleffekte in Einkommens- und Zufriedenheitsfragen* (Diplomarbeit), Wuppertal: Bergische Universität-Gesamthochschule Wuppertal, Fachbereich Gesellschaftswissenschaften.
- Ruspini, Elisabetta (1999): *Living on the Poverty Line - A Comparative, Dynamic, Analysis of Lone Mothers' Poverty in Belgium, Germany, Great Britain, Italy, and Sweden*. In: *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung*, Jg. 68, Heft 2, S. 262-269.
- Ruspini, Elisabetta (1999): *Lone Mothers and Poverty in Italy, Germany and Great Britain - Evidence from Panel Data*. In: *Working Papers of the ESRC Research Centre on Micro-social Change*, Colchester: University of Essex, Heft 99-10.
- Schluter, Christian (1999): *Income Mobility in Germany, the United States, and the United Kingdom*. In: *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung*, Jg. 68, Heft 2, S. 270-274.
- Schneider, Sven (1999): *Pessimistic Bias? - Zum Einfluß des Alters auf das subjektive Gesundheitsempfinden*. In: *Sozialer Fortschritt*, Jg. 48, Heft 7, S. 180-184.
- Schramm, Florian (1999): *Arbeitnehmerverhalten und Arbeitsmarkt - Das Sozioökonomische Panel in der Personalforschung*. Betriebswirtschaftliche Abhandlungen, N.F., Bd. 112, Stuttgart: Schäffer-Poeschel.
- Schräpler, Jörg-Peter (1999): *Das Befragtenverhalten im Sozio-oekonomischen Panel: Analysen an ausgewählten Beispielen* (Dissertation), Bochum: Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaft.
- Schüller, Frank (1999): *Geringfügige Beschäftigung im früheren Bundesgebiet - Eine Längsschnittanalyse auf der Basis des Sozio-oekonomischen Panels* (Diplomarbeit), Mainz: Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik.
- Schupp, Jürgen; Volz, Joachim; Wagner, Gert, und Zwiener Rudolf (1999): *Zuschüsse zu den Sozialversicherungsbeiträgen im Niedriglohnbereich: Wenig zielgerichtet und teuer*. In: *DIW-Wochenbericht*, Jg. 66, Heft 27/99, S. 499-509.
- Schupp, Jürgen; Volz, Joachim; Wagner, Gert, und Zwiener Rudolf (1999): *Subsidising Social Insurance Contributions in the Low-wage Sector: Lacking in Precision and too Expensive*. In: *Economic Bulletin*, Jg. 36, Heft 8, S. 27-32.
- Schwarze, Johannes und Heineck, Guido (1999): *Rückgang der Nebenerwerbstätigkeit durch Einführung der Sozialversicherungspflicht wird überschätzt*. In: *DIW-Wochenbericht*, Jg. 66, Heft 37, S. 661-666.

Schyns, Peggy (1999): Income, Change in Income and Life-Satisfaction: A Study Over Time in West Germany and the Russian Federation. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 140-145.

Sieg, Holger (1999): An Empirical Analysis of Income Taxation and Labor Supply in Germany. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 243-248.

Stich, Andreas (1999): On Rich Cities and Boring Places. In: Urban Studies, Jg. 36, Heft 10, S. 1649-1660.

Trybula, David Christopher (1999): Three Essays on the Economics of Military Manpower (Dissertation), Austin: University of Texas, Faculty of the Graduate School.

Trzcinski, Eileen (1999): Returns to Self-Employment Experience in the Wage and Salary Sector - A Comparative Analysis of Germany and the United States. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 177-183.

Vilhuber, Lars (1999): Continuous Training and Sectoral Mobility in Germany, Evidence from the 1990s. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 209-214.

Wagner, Gert (1999): Einige Bemerkungen zur Diskussion einer "Dienstleistungsfücke" in (West)Deutschland. In: Arbeitsmarkt: Tagungsband zum Workshop des Arbeitskreises Berlin-Brandenburgischer Wirtschaftswissenschaftler im April 1998 in Berlin, Berlin: Duncker und Humblot, S. 77-92.

Witte, James C. (1999): Youth Employment in the United States and Germany - The Mechanics of Restructuring. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 191-198.

Wobbe, Theresa and Otte, Roland (1999): De-Institutionalization or Re-Institutionalization of Citizenship? Expectations of Migrants regarding Naturalization in Germany. Paper to be presented at the conference "Multiple Modernities in an Era of Globalisation", 34th World Congress of the International Institute of Sociology, July 11-15, 1999 (Manuskript), Tel Aviv, Israel.

Zeager, Lester (1999): Earnings Growth for Guest Workers and West Germans - Cross-Section and Panel Estimates. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 68, Heft 2, S. 308-312.

New GSOEP Data Users Neue DatennutzerInnen

Prof. Richard Alba, State University of New York at Albany, Department of Sociology, Albany, NY 12222, USA
Die zweite Generation in Zuwanderergesellschaften - eine international vergleichende Studie

Peter Behr, Partner Research, Marktforschungs-GmbH, Dammtorstr. 14, 20354 Hamburg, Deutschland
Sozioökonomische Determinanten des Lebensmittelkonsums in Deutschland

Dr. Peter Friedrich Clever, Fernuniversität Hagen, Lehrstuhl Wirtschaftspolitik, 58084 Hagen, Deutschland
Intergenerationale Verteilungswirkungen der deutschen Rentenversicherung

Prof. Dr. Dr. Giacomo Corneo, Universität Osnabrück, FB Wirtschaftswissenschaften, 49069 Osnabrück, Deutschland

Relative Präferenzen und ökonomische Entscheidungen

Olivier Debande, European Investment Bank, 100, Boulevard Konrad Adenauer, 2950 Luxembourg, Luxembourg

On-going evaluation of the profitability of investing in educational projects in Germany, in the framework of the EIB activities to promote Europe's human capital

Prof. Dr. Manfred Erbsland, Fachhochschule Neubrandenburg, Studiengang Pflege und Gesundheit, Brodaer Straße 2, 17033 Neubrandenburg, Deutschland
Nachfrage nach Gesundheitsleistungen

Prof. Dr. Walter Hanesch, Fachhochschule Darmstadt, Fachbereich Sozialpädagogik, Adelungstr. 51, 64295 Darmstadt, Deutschland
Armut und Ungleichheit in Deutschland

Prof. Dr. Hubert Heinelt, Technische Universität Darmstadt, Institut für Politikwissenschaft, Residenzschloß, 64283 Darmstadt, Deutschland
Einschätzung von Arbeitsplatzsicherheit im Vergleich

Prof. Sebastian Herkommer, Freie Universität Berlin, Institut für Soziologie, Babelsberger Str. 14-16, 10175 Berlin, Deutschland
Zusammenhang von sozialstrukturellen Merkmalen und zeitlichen Alltagsstrukturen

Prof. Dr.-Ing. Christian Holz-Rau, Universität Dortmund, Fachgebiet Verkehrswesen und Verkehrsplanung, Fakultät Raumplanung, August-Schmidt-Straße 6, 44227 Dortmund, Deutschland
Zeitliche Längsschnittanalyse im Berufsverkehr

Prof. Olli Kangas, University of Turku, Department of Social Policy, 20014 Turku, Finland
Early retirement in Finnish and German Context

Dr. Ute Kort-Krieger, Technische Universität München, Lehrstuhl für Soziologie, Lothstr. 17, 80335 München, Deutschland
Gesellschaftliche Integration und Wertewandel - Zur empirischen Konkretisierung des Individualisierungstheorems

Prof. Dr. Detlef Krüger, Fachhochschule Hamburg, Institut für Gesundheit/Public Health, Lohbrügger Kirchstr. 65, 21033 Hamburg, Deutschland
Gesundheit und Geschlecht

Prof. Dr. Friedrich Landwehrmann, Universität Mainz, Institut für Soziologie, SBII, Colonel-Kleinmann-Weg 2, 55099 Mainz, Deutschland
Berufliche Weiterbildung und soziale Mobilität

Dr. Oliver Razum, Universität Heidelberg, Institut für Tropenhygiene und öffentliches Gesundheitswesen, Im Neuenheimer Feld 324, 69120 Heidelberg, Deutschland
Entwicklung der Morbidität ausländischer Panelteilnehmer im Längsschnitt

Prof. Silvio Rendon, Universidad Pompeu Fabra, Jaume I, 2E03, Ramon Trias Vargas 25-27, 08005 Barcelona, Spanien
Methodologischer Vergleich zur Schätzung von Lebens-einkommensprofilen

Stephen E. Rhody, Ph.D., Ernest & Young LLP, 1225 Connecticut Ave. NW, Washington, DC 20036, USA
Comparative Income Inequality in the United States and Germany

Dr. Stephen J. Rose, Educational Testing Services, 1200 K Street, Suite 900, Washington, DC 20006, USA
The Office Economy: International Comparisons

Prof. Dr. Norbert F. Schneider, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Institut für Soziologie, 55099 Mainz, Deutschland
Familie und Lebensführung in den neuen Bundesländern

Dr. Christoph Starzec, Université Paris, CNRS, 106, Blvd. de l'Hôpital, 75013 Paris, Frankreich
Econometrics of panel estimation

Dr. Hans Uske, Rhein-Ruhr-Institut, Projektgruppe Logistik und Dienstleistung, Gneisenaustraße 79, 47057 Duisburg, Deutschland
Behinderungen aufgrund von Arbeitsplatzbelastungen und Arbeitsunfällen von Ausländern

Prof. Dr. U. Vogel, Technische Universität Braunschweig, Institut für Sozialwissenschaften, Wendenring 1, 38114 Braunschweig, Deutschland
Frau und Müll

Prof. Dr. Ulrich Widmaier, Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaft, Lehrstuhl Politikwissenschaft II, Universitätsstraße 150, 44870 Bochum, Deutschland
Flexibilisierung der Arbeitsstrukturen für die Beschäftigten des Maschinenbaus

PD Dr. Theresa Wobbe, Freie Universität Berlin, Institut für Soziologie, Babelsberger Str. 14-16, 10175 Berlin, Deutschland
Wandel der Staatsbürgerschaft - Erwartungen von türkischen Migranten

PD Dr. Matthias Wrede, RWTH Aachen, Lehr- und Forschungsgebiet Finanzwissenschaft und Allgemeine VWL, Templergraben 64, 52056 Aachen, Deutschland
Besteuerung und Pendlerverhalten

Futoshi Yamauchi, Ph.D., Kyoto University, Institute of Economic Research, Sakyo-ku, Kyoto 606-8501, Japan
Labor Earnings Dynamics and Learning about Individual Ability in Heterogeneous Society

Prof. Alan S. Zuckerman, Brown University, Department of Political Science, Providence, Rhode Island 02912, USA
The Social Bases of Democratic Citizenship

GSOEP Advisory Board (1998-2000) SOEP-Beiratsmitglieder

Dr. Sabine Bechtold,
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden,
Prof. Michael Burda, Ph.D.,
Humboldt Universität zu Berlin,
Prof. Dr. Heinz P. Galler,
Martin-Luther-Universität Halle,
Prof. Dr. Jonathan Gershuny,
Essex University/Großbritannien,
Prof. Daniel S. Hamermesh, Ph.D.,
University of Texas, Austin, TX/USA,
Prof. Dr. Wolfgang Jagodzinski,
GESIS, Universität zu Köln
Prof. Dr. Karl Ulrich Mayer,
Max Planck Institut für Bildungsforschung, Berlin,
Prof. Dr. Heinz Sahner,
Martin-Luther-Universität Halle,
Prof. Dr. Gisela Trommsdorff,
Universität Konstanz,
Prof. James P. Vaupel, Ph.D.,
Max Planck Institut für Demografische Forschung,
Rostock,
Prof. Dr. Wolfgang Wiegand,
Universität Tübingen,
Prof. Dr. Klaus F. Zimmermann,
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und
Forschungs-Institut „Zukunft der Arbeit“ (IZA),

Dr. Ilona Baudis, Senatsverwaltung für Kultur,
Wissenschaft und Forschung, Berlin,
Dr. Hubert Reile, Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung, Bonn,

Helga Hoppe, DFG, Bonn.

GSOEP Staff / SOEP MitarbeiterInnen

Project Director/Projektleiter:

Gert Wagner, gwagner@diw.de

Tel.: +49 - 30 - 89789-290

Research Associates/

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen

Joachim Frick, jfrick@diw.de

Tel.: -279

Markus Grabka, mgrabka@diw.de

Tel.: -339

John Haiken-DeNew,

jhaiskendenew@diw.de

Tel.: -461

Elke Holst, eholst@diw.de

Tel.: -281

Lutz Kaiser, lkaiser@diw.de

Tel.: -261

Peter Krause, pkrause@diw.de

Tel.: -690

Birgit Otto, botto@diw.de

Tel.: -261

Markus Pannenberg, mpannenberg@diw.de

Tel.: -678

Rainer Pischner, rpischner@diw.de

Tel.: -319

Tanja Schmidt, tschmidt@diw.de

Tel.: -603

Jürgen Schupp, jschupp@diw.de

Tel.: -238

Johannes Schwarze,

johannes.schwarze@sowi.uni-bamberg.de

Tel.: -283

Martin Spiess, mspiess@diw.de

Tel.: -602

Verena Tobsch, vtobsch@diw.de

Tel.: -345

Office (O), Documentation (D), Programming (P)

Sekretariat(O), Dokumentation(D), Programmierung(P)

Sabine Kallwitz, skallwitz@diw.de

Tel.: -292 (D)

Christine Kurka, ckurka@diw.de

Tel.: -283 (O)

Uta Rahmann, urahmann@diw.de

Tel.: -287 (O)

Floriane Weber, fweber@diw.de

Tel.: -292 (D)

FAX: + 49 - 30 - 89789-109

Email Hotline: soepmail@diw.de

IMPRESSUM

SOEP-NEWSLETTER Redaktion: Elke Holst. Vertretung:
Dr. Jürgen Schupp, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW),
Königin-Luise-Str. 5, D-14195 Berlin, Tel.: 030/89789-281,
Telefax: 030/89789-109, Email: <eholst@diw.de>,
Hinweise und Bestellwünsche zum NEWSLETTER bitte an:
<soepmail@diw.de>
SOEP-NEWSLETTER VIA INTERNET:
<http://www.diw.de/soep/nlet_home_de.html>
